DOPPELAUSGABE 02/03 | 14./17.09.2016

KURZ VOR ANPFIFF

OFFIZIELLES MT BUNDESLIGA-MAGAZIN SAISON 2016/2017

Weltklasse-HANDBALL LIVE in Kassel!

DKB Handball Bundesliga

Auch seine 7 Tore reichten nicht, um in Erlangen zu bestehen: Patrik Fahlgren

Drei dicke Brocken nach Worst Case-Start

Mehr TV-Spiele werden kostenpflichtig

IHF-Präsident will Harz verbieten

Der MT-Nachwuchs klopft bereits an

Foto: Alibek Käsler

www.mt-melsungen.de

AM 14.09. ZU GAST

RHEIN-NECKAR LÖWEN

MATCH-PRESENTER HNA

AM 17.09. ZU GAST

VfL GUMMERSBACH 1861

B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

GEMEINSAM

GESUNDHEIT SCHÜTZEN. LEBEN VERBESSERN.

In Melsungen, Deutschland und weltweit verfolgen wir ein Ziel: die Gesundheit von Menschen zu schützen und ihr Leben zu verbessern.

B. Braun-Produkte und -Dienstleistungen entstehen im intensiven Austausch mit Kliniken, niedergelassenen Ärzten, Pflegekräften und Patienten. Das macht unsere Lösungen besonders wirksam.

Gemeinsam mit Anwendern und Partnern entwickeln wir sie kontinuierlich weiter und schaffen so neue Standards. Das nennen wir „Sharing Expertise".

B. Braun Melsungen AG | www.bbraun.de

WILLKOMMEN ZU DEN SPIELEN GEGEN
DIE RHEIN-NECKAR LÖWEN UND DEN VFL GUMMERSBACH

Foto: H. Hartung

Natürlich sind die Erinnerungen an die grandiose letzte Saison noch frisch: Traumstart mit 10:0 Punkten, anschließend noch wochenlang unter den Top-Drei, am Ende mit nur drei Zählern Rückstand auf Kiel auf Rang vier gelandet. Umso größer sind Frust und Enttäuschung jetzt: Alptraum- statt Traumstart, 0:4 Punkte, Viertletzter statt Vierter. Das sind die bitteren Fakten. Und das nach zwei Spielen gegen Aufsteiger. Also gegen Mannschaften, gegen die arrivierte Clubs, zu denen sich die MT in ihrem mittlerweile 12. Erstligajahr hochgearbeitet hat, eigentlich gewinnen müssen. Eigentlich. Zu allem Überfluss steht jetzt auch noch eine englische Woche mit drei richtig dicken Brocken hintereinander an: Am Mittwoch und Samstag jeweils vor eigenem Publikum gegen den amtierenden Deutschen Meister Rhein-Nekkar-Löwen, danach gegen den VfL Gummersbach und am nächsten Mittwoch beim Vizemeister SG Flensburg/Handewitt.

"Vielleicht lief gegen Ende unserer Saisonvorbereitung alles zu glatt, was uns dann in Sicherheit hat wiegen lassen", sinniert Michael Roth über die Gründe für diesen "Worst Case-Start", wie er es selber nennt. Tatsächlich hatte sich die Mannschaft, in dieser Phase in der sie schon auf die Rekonvaleszenten Johan Sjöstrand, Marino Maric und größtenteils auf Gabor Langhans verzichten musste, kontinuierlich gesteigert. Bis hin zum Sieg über den SC Magdeburg bei dessen international besetzten Heimturnier im Harz. Und auch danach, bei den zwei Spielen der ersten Pokalrunde gegen die Zweitligisten Leutershausen und Neuhausen trat die MT souverän auf.

Doch dann kam das böse Erwachen: Gleich zum Start in die Saison setzte es eine 20:25-Heimpleite gegen Aufsteiger Coburg. Es wurden Konzentration und Verantwortung angemahnt, die Spieler selbst sahen sich in der Pflicht zur Wiedergutmachung und fuhren mit den besten Vorsätzen nach Erlangen, zum nächsten Aufsteiger. Aber die Kehrtwende gelang nicht. Auch hier dominierte der Außenseiter über den Favoriten, in diesem Fall mit 29:25. Der Fehlstart war perfekt.

Trainer Michael Roth: Wir müssen jetzt wieder da anfangen zu arbeiten, wo wir stehen, nämlich ganz unten!

"Ich habe nach diesem Spiel, bereits in der Kabine, einige Dinge die mir aufgefallen sind und die unbedingt abgestellt werden müssen, sehr, sehr deutlich angesprochen", verrät Axel Geerken (Hartung-Foto). Er ist dabei trotz des frustrierenden Ergebnisses nicht laut geworden, sondern hat sich sachlich und nüchtern auf das Wesentliche konzentriert. "Es war ein Mix zwischen persönlicher Ansprache und übergreifenden Handlungsempfehlungen", so der MT-Vorstand. Einer der Punkte: "Wir müssen zu unserem Kollektivgedanken zurückfinden. Das, was uns bisher so stark gemacht hat. Wenn es insgesamt nicht läuft, will man als Spieler einerseits zu viel alleine machen und hadert andererseits oft auch noch mit der Spielweise seiner Mitspieler. Klar, man muss sich auf dem Platz auch mal energisch anfahren können. Das gehört in diesem Sport halt dazu. Aber dann muss man auch schnell wieder miteinander klar kommen und eine gemeinsam Linie finden".

Geerken weiter: "Wir sind ja tatsächlich keine Ansammlung von Einzelgängern, sondern ein Team. Das hat ja die erfolg-

WILLKOMMEN ZU DEN SPIELEN GEGEN
DIE RHEIN-NECKAR LÖWEN UND DEN VFL GUMMERSBACH

reiche Entwicklung der letzten Jahre auch gezeigt. Was uns hilft, zu diesem Teamgedanken zurückzufinden, sind nicht zuletzt die Konzepte, die im Training erarbeitet wurden. Etwa für den Angriff, der zuletzt ja nicht recht funktionierte. Wir haben dort Lösungen parat, falls wir unser schnelles Konterspiel nicht aufziehen können. Allein, sie müssen angewendet werden".

"Nachdem es in den letzten Jahren immer nur bergauf ging, ist dieser Fehlstart ein echter Rückschlag, mit dem keiner rechnen musste. Wir müssen jetzt dort anfangen zu arbeiten wo wir gerade sind, nämlich ganz unten", macht Michael Roth ohne Umschweife deutlich. Dabei weist der MT-Trainer aber auch darauf hin, dass dies selbst verschuldet ist, dass alle daran beteiligt sind und auch nur gemeinsam wieder aus dieser Lage herauskommen. Der 54-jährige mutmaßt, "dass wir noch lange brauchen werden, um die Ergebnisse aus dieser Minikrise wettzumachen".

Seine Erwartungen im Hinblick auf die beiden anstehenden Heimspiele hat er der Mannschaft mitgeteilt: "Hier will ich klare Signale und die Bereitschaft sehen, den Schalter umzulegen. Dabei ist mir das Ergebnis gegen eine Mannschaft wie etwa die Rhein-Neckar Löwen gar nicht mal so wichtig. Hier geht es einzig und allein um höchste Konzentration und um bedingungslosen Einsatz".

Um diese Fokussierung zu erreichen, hat Michael Roth die Zügel im Training unmittelbar am Tag nach der Niederlage gegen Erlangen straff angezogen. Statt eines freien Sonntags bat er zu einer Übungseinheit, was er jedoch keineswegs als Straftraining verstanden wissen will. Aber auch kleinere "Erleichterungen", die er in erfolgreichen Phasen den Spielern gerne mal gewährt, sind zunächst gestrichen. "Ich werde jetzt sehr genau darauf achten, auf wen ich in puncto kämpferischer Einstellung und Leistungsbereitschaft zählen kann".

Einen Silberstreif am Horizont des Rekonvaleszentenlagers sieht er bereits: Mit Michael Allendorf, der in Erlangen das Warm Up vor dem Spiel absolvierte, könnte schon gegen die Löwen einer der Leistungsträger aufs Parkett zurückkehren. Und auch bei Johan Sjöstrand und Marino Maric, die sich im Mannschaftstraining befinden, könnte es demnächst zu ersten Einsätzen kommen.

"Solche Stammspieler fehlen uns jetzt natürlich sehr, gleichwohl ich das nicht als Entschuldigung für die schlechten Ergebnisse anführen will. So haben wir derzeit zum Beispiel nicht die beste Abstimmung zwischen Torhütern und Abwehr und kassieren den ein oder anderen Treffer zuviel. Ebenso fehlt uns ein Spieler wie Maric – auch wenn Felix Danner am Kreis und in der Abwehr ganze Arbeit leistet. Aber mit ihm hätten wir eine zusätzlichen Ruhepol auf dem Feld.

Was es heißt, ohne etatmäßigen Rückraum-Linkshänder auszukommen, musste die Mannschaft am Samstag gegen Erlangen schmerzlich erfahren als Michael Müller nach 17 Minuten per Roter Karte auf die Tribüne geschickt wurde. "Selbst wenn wir dort übergangsweise mit erfahrenen Rechtshändern agieren, ist der Spielfluss nicht mehr so wie vorher", so Roth.

Und noch etwas wünscht sich der Coach gerade jetzt mehr denn je: Einer muss auf dem Feld die Zügel wieder fester in die Hand nehmen und für eine gewisse Ordnung sorgen. "Wir sind heute nicht wie ein Kollektiv aufgetreten, sondern das war eher ein wildes Durcheinander", konstatierte Roth noch in der Pressekonferenz nach dem Erlangen-Spiel.

Trotz der derzeitigen Probleme ist es ihm wichtig, zuversichtlich noch vorne zu schauen. Denn die MT hat in den nächsten Wochen ehrgeizige Ziele, nicht nur in der Liga, sondern auch im DHB- und im Europapokal. Zusätzlicher Ansporn ist also reichlich vorhanden. – B. K.

Gibt Intelligenz den Raum, den sie braucht.

Das neue E-Klasse T-Modell.
Masterpiece of Intelligence.

- Intelligentes und variables Raumkonzept mit dem größten Laderaum im Segment
- Einzigartiges Komfort- und Sicherheitsniveau dank neuester Generation Mercedes-Benz Intelligent Drive
- Begeisternde Innovationen wie PRE-SAFE® Impuls Seite und DRIVE PILOT im optionalen Fahrassistenz-Paket Plus

Ab heute in Ihrem EF Autocenter in Kassel.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
Partner vor Ort: EF Autocenter Kassel GmbH · Autorisierter Mercedes-Benz Pkw Verkauf und Service
Sandershäuser Straße 101 + 110 · 34123 Kassel · Tel.: 0561 5000 0 · Fax: 0561 5000 299
E-Mail: Info.Kassel@EF-Autocenter.de · www.mercedes-benz-efautocenter-kassel.de
EF Autocenter Kassel GmbH · Cannstatter Straße 46 · 70190 Stuttgart

HOMEPAGE-RELAUNCH
KOMFORTABLER, ÜBERSICHTLICHER, INFORMATIVER

Fotolia / MT-Composing

Responsive Design ist heutzutage obligatorisch. Die Darstellung der MT-Homepage passt sich stets dem gerade verwendeten Gerät an, auf dem sie genutzt wird.

Was interessiert den Fan, welche Infos benötigen die Medien, wie gut lassen sich die jeweiligen Inhalte finden und nutzen? Das waren einige der zentralen Fragen, die sich Handball-Bundesligist MT Melsungen und die Kasseler Kreativ-Agentur "neue formen" gestellt haben, als es um die Weiterentwicklung der bestehenden Homepage ging. Das Ergebnis ist ein umfassender Relaunch mit ausführlichem Informationsangebot in erfrischend klarem Design. Unter der bekannten Adresse mt-melsungen.de findet der Besucher alles Wichtige, Spannende und Unterhaltsame rund um das nordhessische Aushängeschild in der stärksten Handball-Liga der Welt.

"Unser Ziel war es, die Seite für den Besucher insgesamt komfortabler, übersichtlicher, informativer und auch unterhaltsamer zu gestalten. Dabei haben wir neben einer breiten Auswahl von Inhalten selbst großen Wert darauf gelegt, dass diese jeweils schnell auffindbar und nutzbar sind. Wir sind sicher, mit diesem umfassenden Relaunch allen, die unsere Internetpräsenz nutzen, das Gewünschte bieten zu können. Das gilt natürlich auch bei der Nutzung auf mobilen Endgeräten", erklärt MT-Marketingleiterin Christine Höhmann.

Startseite zeigt ersten Eindruck vom neuen Stil

Aufgeräumt und klar gegliedert, so präsentiert sich die neue designte Homepage vom Start weg. Beim Aufrufen springen einem als erstes die plakativen und großformatigen Titelbilder zu den jeweils wechselnd erscheinenden Top-News ins Auge. Die direkt darüber platzierte Menüzeile, rote Schrift auf weißem Grund, umfasst die sieben Rubriken Mediathek, Bundesliga, Tickets, Nachwuchs, Club, Fans und Sponsoring, unter denen der Besucher mühelos alle gut sortierten Inhalte auffindet.

Dank Newsstream und Newswall immer auf dem neuesten Stand

Fans und Medienvertreter werden vor allem zwei Features schnell schätzen lernen. Auf einer Newswall, die über den Menüpunkt Mediathek anwählbar ist, kann man sich einen raschen Überblick über die Nachrichten verschaffen, die auf den verschiedenen Social Media Kanälen über die MT kursieren. Direkt auf der Startseite führt ein Newsstream per Scroll zu den Video-Zusammenfassungen aller absolvierten Spiele.

Matchcenter bietet gezielt die Daten zum einzelnen Spiel

Während die Inhalte auf der Seite, entsprechend der ausgewählten Rubrik oder Überschrift wechseln, bleibt die oberste, schwarz unterlegte Zeile durchlaufend sichtbar. Hier ist das so genannte Matchcenter platziert, eine echte Neuerung im Vergleich zu anderen Bundesligaseiten. Es bietet zu dem jeweils anstehenden Spieltermin auf einen Blick alle Angaben, die für den Seitenbesucher zu diesem betreffenden Spiel wichtig sind: neben Termin, Anwurfzeit und Spielort gelangt man per

Aufmerksamkeit & Alleinstellung für Ihre Marke
Jetzt 3x in Kassel

Am Altmarkt

Leipziger Str.

Holländische Str.

Mit unseren LED Boards in Kassel setzen Sie Ihre Zielgruppe in die erste Reihe. Präsentieren Sie Ihre Botschaften aufmerksamkeitsstark, multimedial und zeitlich unbegrenzt.

Informieren Sie sich jetzt über die vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen unsere Panels bieten.

LED MARKETING

07144 - 334114-40

led-marketing.de

Bei uns ist Ihre Werbung in besten Händen!

HOMEPAGE-RELAUNCH
(FORTSETZUNG)

Icon schnell zu weiteren relevanten Informationen, wie Tickets, Spielplan/Ergebnis oder Tabelle. Alle vorhergehenden und nachfolgenden Spiele sind durch einfache Klicks anwählbar.

Nachwuchs mit eigener Rubrik

Eine ganz eigener Menüpunkt wird dem Unterbau des Bundesligateams gewidmet. Hier werden demnächst alle Informationen, Fakten, Tabellen, Fotos rund um die MT-Zweite und die Jugendmannschaften, u.a. die Bundesliga-A-Jugend, zu finden sein.

Eine Homepage, die immer weiter wächst

Die Homepage eines Proficlubs ist allein schon aufgrund der sportlichen Ereignisse eine höchst lebendige Plattform, die in einzelnen Bereichen stets erweitert und an neue Anforderungen angepasst werden muss. "Damit gilt für die Besucher unserer Homepage das gleiche, wie für die Besucher unserer Bundesligaspiele: Es lohnt sich, immer am Ball zu bleiben", so Christine Höhmann.

Das Matchcenter beinhaltet alle wichtigen Daten und Links zu einem einzelnen Spiel.

Auf welche Nachrichtenplattform der Besucher der Homepage auch springen möchte, auf der Newswall hat er alles Aktuelle stets auf einen Blick.

https://twitter.com/mt_fanreporter

Wir präsentieren

Die „HWK-Einlaufkids"

AUF EINEN BLICK
TEAMS UND AKTUELLE SPIELE

Bundesliga-Tabelle vom 11.09.16 ... powered by HERMANN RIEDE

Pl.	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Tor-Diff.	Punk
1	SG Flensburg-Handewitt	2 / 34	2	0	0	70 : 43	27	4 : 0
2	Rhein-Neckar Löwen	2 / 34	2	0	0	60 : 39	21	4 : 0
3	VfL Gummersbach	2 / 34	2	0	0	60 : 44	16	4 : 0
4	THW Kiel	3 / 34	2	0	1	85 : 72	13	4 : 2
5	HSG Wetzlar	3 / 34	2	0	1	75 : 73	2	4 : 2
6	SC DHfK Leipzig	2 / 34	1	1	0	51 : 42	9	3 : 1
7	Füchse Berlin	1 / 34	1	0	0	27 : 22	5	2 : 0
8	FRISCH AUF! Göppingen	2 / 34	1	0	1	55 : 59	-4	2 : 2
9	TSV Hannover-Burgdorf	2 / 34	1	0	1	54 : 58	-4	2 : 2
10	TSV GWD Minden	2 / 34	1	0	1	52 : 58	-6	2 : 2
11	HSC 2000 Coburg	2 / 34	1	0	1	44 : 51	-7	2 : 2
12	HC Erlangen	2 / 34	1	0	1	52 : 60	-8	2 : 2
13	SC Magdeburg	2 / 34	0	1	1	41 : 50	-9	1 : 3
14	TVB 1898 Stuttgart	1 / 34	0	0	1	22 : 27	-5	0 : 2
15	MT Melsungen	2 / 34	0	0	2	45 : 54	-9	0 : 4
16	HBW Balingen-Weilstetten	2 / 34	0	0	2	41 : 52	-11	0 : 4
17	TBV Lemgo	2 / 34	0	0	2	49 : 61	-12	0 : 4
18	Bergischer HC	2 / 34	0	0	2	46 : 64	-18	0 : 4

Die Bundesligaspiele vom 14. bis 18.09.2016

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
14.09.2016	19:00 Uhr	Füchse Berlin	TSV GWD Minden	Max-Schmeling-Halle Berlin
14.09.2016	19:00 Uhr	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	Rothenbach Halle Kassel
14.09.2016	19:00 Uhr	VfL Gummersbach	HSC 2000 Coburg	Schwalbe-Arena Gummersb.
14.09.2016	19:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	TSV Hannover-Burgdorf	Arena Leipzig
14.09.2016	19:00 Uhr	TBV Lemgo	HC Erlangen	Lipperlandhalle Lemgo
14.09.2016	19:00 Uhr	THW Kiel	FRISCH AUF! Göppingen	Sparkassen-Arena Kiel
14.09.2016	20:15 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	SC Magdeburg	FLENS-ARENA Flensburg
14.09.2016	20:15 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	Bergischer HC	SCHARRena Stuttgart
17.09.2016	17:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	SG Flensburg-Handewitt	SAP ARENA Mannheim
17.09.2016	19:00 Uhr	MT Melsungen	VfL Gummersbach	Rothenbach Halle Kassel
17.09.2016	19:00 Uhr	HC Erlangen	TVB 1898 Stuttgart	Arena Nürnberg
17.09.2016	19:00 Uhr	Bergischer HC	Füchse Berlin	Uni-Halle Wuppertal
18.09.2016	15:00 Uhr	SC Magdeburg	TBV Lemgo	GETEC-Arena Magdeburg
18.09.2016	15:00 Uhr	HBW Balingen-Weilstetten	TSV GWD Minden	SparkassenArena Balingen
18.09.2016	17:15 Uhr	HSC 2000 Coburg	SC DHfK Leipzig	HUK-Coburg Arena Coburg
18.09.2016	17:15 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	HSG Wetzlar	Hartmann/Schneider

www.mt-melsungen.de

Find us on Facebook facebook.com/mt.melsungen

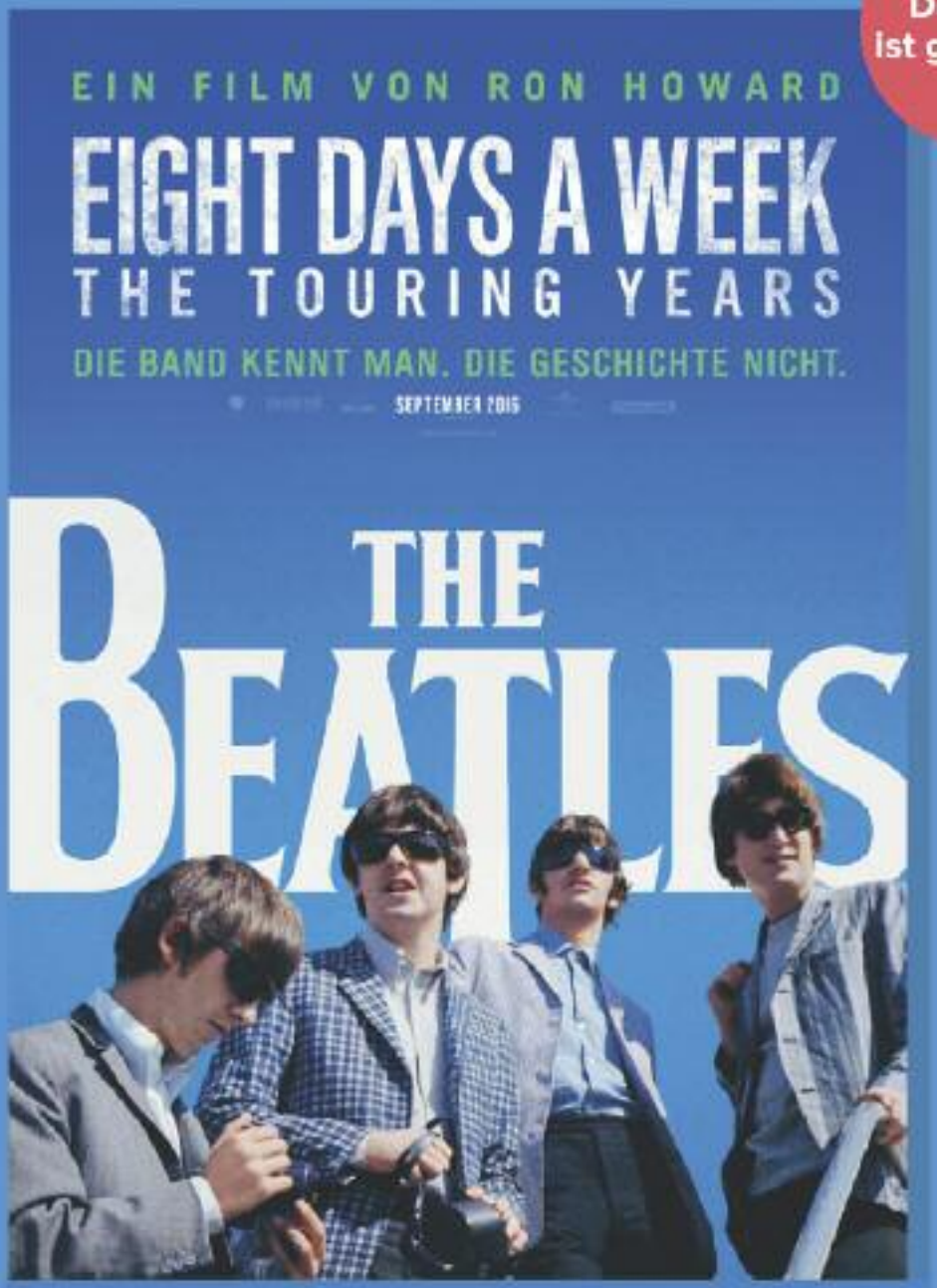
CINEPLEX
KASSEL

THE BEATLES

EIGHT DAYS A WEEK – THE TOURING YEARS

SPECIAL

Der VVK ist gestartet!



Sa. 17.09.	So. 18.09.	Do. 22.09.	Fr. 23.09.	So. 25.09.	Do. 29.09.	Fr. 30.09.	Sa. 01.10.	So. 02.10.	Di. 04.10.
20:00	17:30	20:00	17:30	11:30	20:00	17:30	17:30	17:30	20:00

SERVICE & KARTENNUMMER: (0180) 5 3456 93
WWW.CINEPLEX-KASSEL.DE • WWW.CINEPLEX-BAUNATAL.DE
WILHELMSSTRASSE 2A, 34117 KASSEL / FRIEDRICH-EBERT-ALLEE 8A, 34225 BAUNATAL

MT MELSUNGEN

Michael Roth (54)	Trainer
Mile Malesevic	Co-Trainer
Sandor Balogh	Teamverantwortlicher
Matthias Horn	Betreuer
Dr. Gerd Rauch, Bernd Sostmann	Teamärzte
Jennifer Bajerke	Physiotherapeutin

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Dat.	Größe	Nation	LS	Tore 1. HZ	Tore 2. HZ
Creditreform	1	Johan Sjöstrand	TW	26.02.87	195	SWE	96		
HM	3	Marino Maric	KM	01.06.90	196	CRO	45		
LINDIG	5	Johannes Sellin	RA	31.12.90	186	GER	52		
MT	8	Johannes Golla	KM	05.11.97	195	GER	3 Jun.		
Grüne Heimat NordHessen	9	Patrik Fahlgren	RM	27.06.85	188	SWE	53		
MT	12	Svetislav Verkic	TW	11.06.81	190	SRB	35 Jun.		
MT	16	Maurice Paske	TW	21.02.96	189	GER	0		
Städtische Werke Aktiengesellschaft	17	Felix Danner	KM	24.07.85	198	GER	18		
MT	18	Philipp Müller	RL	19.09.84	196	GER	2		
MT	19	Jeffrey Boomhouwer	LA	15.06.88	179	NED	50		
Lienhop	20	Momir Rnic	RL	01.11.87	197	SRB	92		
CAR24 GmbH	21	Timm Schneider	RM	15.06.88	196	GER	6		
Hit Radio FFH	22	Michael Allendorf	LA	16.09.86	190	GER	17		
pureprint.com	23	Nenad Vuckovic	RM	23.08.80	192	SRB	130		
	25	Michael Müller	RR	19.09.84	196	GER	78		
	30	René Villadsen	TW	18.04.86	201	DEN	2		
MT	36	Arjan Haenen	RA	12.07.87	178	NED	26		
SCHMIDTSCHE SCHACK / ARVOS	39	Gabor Langhans	RR	10.04.89	198	GER	35 Jun.		

Schiedsrichter	Geb.jahr	SR seit	DHB-Spiele	int. Sp.	Ort
Christoph Immel	1979	1996	> 530		Tönnisvorst (NRW)
Ronald Klein (re.)	1978	1994	> 530		Ratingen (NRW)

RHEIN-NECKAR LÖWEN

Nikolaj Jacobsen (45)	Trainer
Klaus Gärtner	Co-Trainer
Konrad Hoffmann	Betreuer
Oliver Roggisch	Sportlicher Leiter
Dr. Stephan Maibaum	Teamarzt
Sascha Pander, Markus Müller	Physiotherapeuten

	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Dat.	Größe	Nation	LS	Tore 1. HZ	Tore 2. HZ
	1	Mikael Appelgren	TW	06.09.89	192	SWE			
	2	Andy Schmid	RM	30.08.83	190	SUI			
	9	Guðjón Valur Sigurðsson	LA	08.08.79	187	ISL			
	11	Dejan Manaskov	LA	26.08.92	181	MKD			
	12	Andreas Palicka	TW	10.07.86	189	SWE			
	14	Max Haider	KM	26.04.96	197	GER			
	16	Rafael Baena Gonzalez	KM	07.11.82	191	ESP			
	19	Marius Steinhauser	RA	06.02.93	187	GER			
	22	Mads Mensah Larsen	RM	12.08.91	188	DEN			
	23	Hendrik Pekeler	KM	02.07.91	203	GER			
	24	Patrick Groetzki	RA	04.07.89	189	GER			
	26	Michel Abt	RL	25.07.90	193	GER			
	27	Harald Reinkind	RR	17.08.92	197	NOR			
	30	Gedeón Guardiola	KM	01.10.84	199	ESP			
	32	Alexander Petersson	RR	02.07.80	186	ISL			
	60	Kim Ekdahl Du Rietz	RL	23.07.89	196	SWE			
	61	Lucas Bauer	TW	22.08.95	192	GER			
	97	Rico Keller	RL	30.07.97	192	GER			

Zeitnehmer / Sekretärin	Ergebnis	Halbzeit	Zuschauerzahl	DHB-Spielaufsicht
Lothar Exler / Annegret Strauß	:	:		Berndt Dugall

Jacobsen: Haben keinen so großen Kader wie Kiel oder Flensburg

Der Start des amtierenden Deutschen Meisters in die Saison hätte besser nicht sein können. Mit dem Gewinn des Supercups gegen Pokalsieger Magdeburg ging es schon mal gut los. Es folgten der Punktspielsieg gegen die Bördeländer und danach ein noch deutlicherer Erfolg beim Aufsteiger Coburg. Das war aufgrund der personell unvollständigen Vorbereitung nicht unbedingt zu erwarten, wie Trainer Nikolaj Jacobsen im vereinseigenen Interview verriet. Darin blickt der Däne u.a. auch auf die Erwartungen in der Liga und der Champions League. Hier lesen Sie die wichtigsten Passagen.

RHEIN-NECKAR LÖWEN• SAISON 2016/17

Hinten, v.l.: Mannschaftsarzt Dr. Stephan Maibaum, Rico Keller, Maximilian Haider, Gedeon Guardiola, Hendrik Pekeler, Harald Reinkind, Kim Ekdahl du Rietz, Sportlicher Leiter Oliver Roggisch.
Mitte, v.l.: Physiotherapeut Sascha Pander, Physiotherapeut Markus Müller, Michel Abt, Mads Mensah, Andy Schmid, Alexander Petersson, Rafael Baena, Trainer Nikolaj Jacobsen, Co-Trainer Klaus Gärtner.
Vorn, v.l.: Marius Steinhauser, Patrick Groetzki, Lucas Bauer, Mikael Appelgren, Andreas Palicka, Gudjon Valur Sigurdsson, Dejan Manaskov, Betreuer Konrad Hoffmann. Foto: RNL

Inwieweit hat Olympia die Vorbereitung erschwert?

Jacobsen: Das war die schlimmste Vorbereitung seit vielen Jahren für mich. Auf vier Spieler musste ich wegen der Olympischen Spiele verzichten, mit Harald Reinkind (Kahnbeinbruch, Anmerkung der Redaktion) und Alexander Petersson (Jochbeinbruch, Anmerkung der Redaktion) haben sich beide Halbrechten verletzt. Das hat dazu geführt, dass Andy Schmid, Gedeón Guardiola und Kim Ekdahl du Rietz schon in den Testspielen viel auf der Platte stehen mussten. Mit Blick auf die Belastung war das natürlich nicht so optimal.

Mit welchen Zielen gehen die Löwen in die neue Saison?

Jacobsen: Ich gehe davon aus, dass der THW Kiel, die SG Flensburg-Handewitt und wir um die Meisterschaft spielen. Kiel hat mit Niklas Landin und Andreas Wolff das beste Torwartgespann der Welt, die Flensburger Mannschaft ist eingespielt und sehr breit aufgestellt. Bei uns wird viel davon abhängen, ob wir von Verletzungen verschont bleiben. Denn einen so großen Kader wie Kiel und Flensburg haben wir nicht.

Wird eine Mannschaft in die Phalanx der großen Drei einbrechen können?

Jacobsen: Ich glaube zumindest, dass der Abstand kleiner wird. Klubs wie Melsungen, Berlin und Magdeburg werden näher an die Topmannschaften heranrücken. Das wäre bei Melsungen schon in der vergangenen Saison der Fall gewesen, wenn nicht mit Johan Sjöstrand ein überragender Torwart so lange ausgefallen wäre. Magdeburg hat sich mit Christian O'Sullivan und Mads Christiansen sehr clever verstärkt, mit dieser Mannschaft müssen sie unter die ersten Fünf kommen. Gleiches gilt aber auch für Berlin, die mit Steffen Fäth einen Schlüsselspieler der Nationalmannschaft geholt haben.

Was erwartest du von dir als Trainer in dieser Runde?

Jacobsen: Wir werden versuchen, in der Abwehr wieder zu variieren. Zu Beginn der letzten Saison haben wir von unserer offensiven 3:3-Formation profitiert. Diese Variante hat sich durch die neue Regel mit dem siebten Feldspieler aber eigentlich erledigt.

REWE.DE

WIR SIND HUNGRIG AUF DEN ERFOLG!

REWE wünscht der MT Melsungen viel Erfolg beim Spiel gegen die Rhein-Neckar-Löwen.

MT

DKB Handball Bundesliga

REWE
DEIN MARKT

RHEIN-NECKAR LÖWEN
(FORTSETZUNG)

Zwei Szenen aus dem letzten Gastspiel der Löwen in Kassel: Johannes Sellin trifft gegen Ex-MT Keeper Mikael Appelgren und ein unzufriedener Löwen-Coach Nikolaj Jacobsen. Kein Wunder bei der 23:25-Niederlage. Fotos: Alibek Käsler

Wie fällt dein Urteil über die Neuzugänge aus?
Jacobsen: Gudjon Valur Sigurdsson, Dejan Manaskov und Andreas Palicka kennen die Bundesliga und beherrschen die Sprache. Es gab so keine Integrationsprobleme. Sigurdsson bringt viel Erfahrung mit und ist trotz seiner 37 Jahre unglaublich fit. Aber er kann die Saison nicht alleine auf der Linksaußenposition bestreiten, weshalb wir noch Manaskov geholt haben. Er hat einen guten Eindruck hinterlassen. Und auch Palicka hat stark im Tor gespielt.

Gibt es also keine klare Nummer 1?
Jacobsen: Mikael Appelgren und Andreas Palicka werden beide sehr viel spielen. Denn ich finde, dass wir zwei sehr starke Torhüter haben. Es kann aber natürlich sein, dass ich mich irgendwann auf einen Torwart festlege, wenn er wirklich besser ist. Beide Torhüter werden die Chance bekommen, mir das zu beweisen.

Mit Kneer fehlt künftig eine Alternative für den Mittelblock mit Guardiola und Pekeler. Wer wird im Notfall einspringen?
Jacobsen: Kim Ekdahl du Rietz hat mir in der Vorbereitung gezeigt, dass er eine Option für das Deckungszentrum ist. Ein paar Mal stand er zu defensiv – aber das bekommen wir in den Griff (lacht).

Mit welchen Erwartungen startet ihr in die VELUX EHF Champions League?
Jacobsen: Mit Skopje, Kielce, Szeged und Zagreb treffen wir in der Vorrunde schon auf vier Mannschaften, die in ihren nationalen Ligen wenig oder gar nicht gefordert werden. Diese Klubs haben einen Wettbewerbsvorteil, weil sie sich vielleicht zwei Wochen auf uns vorbereiten können. Es wird für uns also schwer, Erster oder Zweiter zu werden. So realistisch muss man einfach sein. Aber wir wollen weiterkommen, und dann wissen wir, dass wir in der K.o.-Runde an zwei guten Tagen jeden Gegner schlagen können. Dieses Selbstvertrauen haben wir.

In der vergangenen Saison hast du die Champions League auch ab und zu dazu genutzt, Spieler mit hoher Belastung zu schonen. Wirst du das wieder machen?
Jacobsen: Mir bleibt keine andere Wahl. Als Trainer habe ich eine Verantwortung für meine Spieler. Wenn ich all meine Leistungsträger jeden dritten Tag 60 Minuten durchspielen lasse, sind die Jungs im März fix und fertig und wir haben dann recht schnell gar keine Titeloption mehr. Die Champions League ist ein harter Wettbewerb, wir treffen auf starke Gegner. Aber zur Wahrheit gehört auch: Wir verdienen in diesem Wettbewerb insbesondere in der Gruppenphase kein Geld und unser Kader ist nicht darauf ausgelegt, die Vorrunde unbedingt als Gruppenerster beenden zu müssen.

Der Verein

Der Stammverein SG Kronau/Östringen fungiert als Spielbetriebsgesellschaft der Rhein-Neckar Löwen GmbH. Die SG entstand im Jahr 2002.

Quelle: rhein-neckar-loewen.de

paydirekt

Mit Paydirekt: dem neuen Service Ihres Sparkassen-Girokontos. Ein Bezahlverfahren made in Germany.

Einfach im Online-Banking registrieren:

https://www.kreissparkasse-schwalm-eder.de/privatkunden/konten_karten/paydirekt/vorteile

Kreissparkasse Schwalm-Eder

www.kskse.de

KEIN ABER

Echte Sperre
für Gebühren.

DKB-Cash - Girokonto mit Kreditkarte

DKB
Das kann Bank

DIE BESTEN
SPIELER IN DER STATISTIK

Die MT-Schützen

Spieler	Pos.	Sp.	ges.	FT
Boomhouwer, Jeffrey	LA	2	8	4
Rnic, Momir	RL	2	8	5
Fahlgren, Patrik	RM	2	7	7
Sellin, Johannes	RA	2	7	6
Danner, Felix	KM	2	5	5
Schneider, Timm	RM	2	5	5
Müller, Michael	RR	2	3	3
Haenen, Arjan	RA	2	1	1
Müller, Philipp	RL	2	1	1
Golla, Johannes	KM	2	0	0
Vuckovic, Nenad	RM	2	0	0
Golla, Johannes	KM/LA	2	0	0
Maric, Marino	KM	0	0	0
Allendorf, Michael	LA	0	0	0
Langhans, Gabor	RR	0	0	0

Die HBL-Schützen

Spieler	Verein, Pos.	Sp.	Ges.	Feld
Weber, Philipp	WET, RL	3	23	12
Rahmel, Ole	ERL, RA	2	17	14
Rojewski, Andreas	LEI, RR	2	16	11
Ekberg, Niclas	THW, RA	3	15	12
Sigurdsson, G. Valur	RNL, LA	2	13	13
Vujin, Marko	THW, RR	3	13	12
Hornke, Tim	LEM, RA	2	12	10
Svitlica, Aleksandar	GWD, RA	2	12	7
Mahé, Kentin	FLE, RM	2	12	8
Kunkel, Yves	HBW, LA	2	12	6
Kirveliavicius, Romas	HSC, RL	2	12	12

Die MT-Keeper

Spieler	Sp.	Sp.zeit	Par.	Quote
Svetislav Verkic	2	01:06:21	10	22.22 %
Villadsen, René	2	00:53:22	8	21.88 %
Sjöstrand, Johan	0	00:00:00	0	0.0 %

Die HBL-Keeper

Spieler	Ver.	Sp.	SZ	Par.	Quote
Buric, Benjamin	WET	3	02:37:43	34	36.17 %
Andersson, Mattias	FLE	2	01:50:40	31	44.93 %
Kulhanek, Jan	COB	2	01:21:11	25	47.17 %

Quelle: dkb-handball-bundesliga.de, alle Zahlenangaben ohne Gewähr.
Stand: 11.09.2016

MEHR TV-SPIELE KOSTENPFLICHTIG
SPORT 1 ERKLÄRT KOOPERATION MIT DAZN

Mit der Ankündigung, 22 bisher frei im Stream empfangbare Spiele der DKB Handball-Bundesliga exklusiv an die Bezahl-Plattform DAZN zu vergeben, sorgte Sport1 in der vergangenen Woche für Aufruhr unter den Handball-Fans. Die Auftaktpartie zwischen den Rhein-Neckar Löwen und dem SC Magdeburg oder dem interessanten Duell zwischen den Rhein-Neckar Löwen und der MT Melsungen am kommenden Mittwoch sind bzw. waren so nicht mehr frei empfangbar, sondern hinter der Paywall verborgen. Auf Anfrage von handball-world.com rechtfertigt Sport1 die Entscheidung.

„SPORT1 hat eine Gesamtkooperation mit DAZN abgeschlossen, der Austausch von attraktiven Inhalten ist ein Teil davon", erklärte ein Sprecher des Senders kurz und bündig. „Auch für die DKB Handball-Bundesliga ist die Vergabe der Partien an DAZN positiv zu sehen, denn auf diese Weise wird natürlich auch die Verbreitung und das Interesse am Handball noch weiter gesteigert." Die Spiele, die exklusiv bei DAZN laufen, werden vom Produktionsunternehmen PLAZ-AMEDIA, das wie SPORT1 zum Constantin Medien-Konzern gehört, produziert.

Für die Zuschauer von Sport1 bedeutet die Kooperation jedoch in erster Linie: 22 Spiele der DKB Handball-Bundesliga weniger, wenn man nicht bereit ist, für 9,99 Euro im Monat das Abonnement bei DAZN zu buchen. Man werde „60 Live-Partien im Free-TV zeigen, hinzu kommen 22 Spiele, die SPORT1 selbst produziert und im Livestream überträgt", hatte der Sender noch im Juni auf Anfrage von handball-world.com mitgeteilt (hier nachzulesen). „Dadurch ergibt sich ein Paket von 82 Live-Spielen." Da inzwischen aber 22 Partien ausschließlich auf DAZN laufen, bleiben nur 60 Spiele übrig.

Der Sender sieht das gelassen - und kon-

KOSTENPFLICHTIGE LIVESTREAMS AUF DAZN

Datum	Uhrzeit	Partie
Mi., 14. September	19:00 Uhr	MT Melsungen - Rhein-Neckar Löwen (Komment.: Markus Götz, Experte: Piet Krebs)
	20:15 Uhr	SG Flensburg-Handewitt - SC Magdeburg
Sa., 17. September	17:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen - SG Flensburg-Handewitt
So., 18. September	15:00 Uhr	SC Magdeburg - TBV LemgoMarkus Götz
Mi., 21. September	19:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt - MT Melsungen
Do., 22. September	19:00 Uhr	SC DhfK Leipzig - Rhein-Neckar Löwen
Mi., 28. September	20:15 Uhr	SC Magdeburg - HSG Wetzlar
Mo., 03. Oktober	15:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf - Füchse Berlin
Mi., 05. Oktober	19:00 Uhr	VfL Gummersbach - Rhein-Neckar Löwen
So., 09. Oktober	15:00 Uhr	Füchse Berlin - THW Kiel
Mi., 12. Oktober	20:15 Uhr	Bergischer HC - THW Kiel
So., 16. Oktober	15:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen - FA Göppingen
Mi., 19. Oktober	20.15 Uhr	TVB 1898 Stuttgart - Rhein-Neckar Löwen
So., 23. Oktober	15:00 Uhr	HSG Wetzlar - SG Flensburg-Handewitt
Mi., 26. Oktober	20.15 Uhr	DHB-Pokal Achtelfinale (1 Spiel)
Sa., 29. Oktober	19:00 Uhr	HC Erlangen - THW Kiel
So., 30. Oktober	15:00 Uhr	SC Magdeburg - Füchse Berlin
Mi., 09. November	20.15 Uhr	Füchse Berlin - SC DhfK Leipzig
So., 13. November	15:00 Uhr	THW Kiel - SG Flensburg-Handewitt
So., 20. November	15:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen - Füchse Berlin
Mi., 23. November	20:15 Uhr	GWD Minden - Rhein-Neckar Löwen
So., 27. November	15:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart - SG Flensburg-Handewitt
Mi., 30. November	20:15 Uhr	MT Melsungen - THW Kiel
So., 04. Dezember	15:00 Uhr	VfL Gummersbach - Füchse Berlin
Mi., 07. Dezember	20:15 Uhr	Füchse Berlin - MT Melsungen
So., 11. Dezember	15:00 Uhr	THW Kiel - SC Magdeburg
Mi., 14. Dezember		DHB-Pokal Viertelfinale (2 Spiele)
Sa., 17. Dezember	19 Uhr	VfL Gummersbach - THW Kiel
So., 18. Dezember	15 Uhr	SG Flensburg-Handewitt - Füchse Berlin
Mi., 21. Dezember	18.30 Uhr	THW Kiel - Rhein-Neckar Löwen
Mi., 21. Dezember	20.15 Uhr	SC Magdeburg - MT Melsungen
Mo., 26. Dezember	15 Uhr	SC Magdeburg - Rhein-Neckar Löwen
Di., 27. Dezember	18.15 Uhr	MT Melsungen - SG Flensburg-Handewitt

Bei uns buchen die Profis!

Serviceleistungen für Trainer, Teams, Betreuer und Fans:

- ✔ An- und Abreise zum Spielort
- ✔ Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel der gewünschten Kategorie
- ✔ Organisation der entsprechenden Trainingsmöglichkeiten
- ✔ Konferenzräume für Teamplanungen und Besprechungen
- ✔ Verpflegung in den vorgegebenen Zeiträumen des Teams
- ✔ Organisation der gewünschten Freizeiteinrichtungen zur Erholung
- ✔ Ausrichtung von Freundschaftsspielen
- ✔ Organisation von Trainingslager nach Vorgaben des Kunden
- ✔ Betreuung und Organisationen für die Gästemannschaften
- ✔ Reiseorganisation mit Urlaubsaufenthalt für die Fans

Im Jahr 2008 gegründet, hat sich die Teamsportreisen GmbH & Co. KG auf die Organisation, Abwicklung und Durchführung von Sport und Eventreisen spezialisiert. Unsere jahrelange Erfahrung im Reise- und Dienstleistungssektor ist dabei das große Plus für unsere Kunden. Gleichzeitig verfügen wir über Know-how und die nötigen Kontakte, um gezielt auf die Bedürfnisse von Vereinen u. Verbänden einzugehen.

TEAMSPORTREISEN

TR TEAMSPORTREISEN GMBH & CO KG
BRUCHTANNENSTRASSE 7 63801 KLEINOSTHEIM

TEL 06027 97000 30
KARL@TEAMSPORTREISEN.DE

Liebe Freunde des Handballsports,

auch im 12. Jahr seit dem Aufstieg in die Erste Liga und dem tollen 4. Platz in der abgelaufenen Saison sind wir dabei, geben Gas und fiebern mit unserer MT. – Da geht was!

"Seit über 40 Jahren ganz in Ihrer Nähe und im 11. Jahr in Baunatal: Ihr Spezialist, wenn es um Ihre Sicherheit geht. Lassen Sie sich beraten: Fair, kompetent und verbindlich".

Massgeschneiderte Versicherungslösungen für Ihr Unternehmen, attraktive Produkte für Ihren privaten Bereich, Einkommensschutz, wenn Ihre Arbeitskraft ausfällt, gern mit staatlicher und steuerlicher Förderung, dies bieten wir und mehr!".

HDI

Andreas Wiegand
Versicherungsfachwirt - Fachberater bAV (ebs)
HDI Generalagentur
Käthe-Kollwitz-Weg 8
34225 Baunatal
Telefon: 05 61 / 94 91 83 0
Telefax: 05 61 / 94 91 83 1
eMail: andreas.wiegand@hdi.de
Internet: www.wiegand-baunatal.de

MEHR TV-SPIELE KOSTENPFLICHTIG
(FORTSETZUNG)

zentriert sich auf den ersten Teil der Aussage. „SPORT1 wird auch in der Saison 2016/2017 60 Livepartien im Free-TV übertragen“, unterstrich der Sender auf Anfrage erneut. „Dazu zählen der Pixum Super Cup, das All Star Game, das REWE Final Four im DHB-Pokal (drei Spiele) sowie ein Pokal-Achtelfinal- und ein mögliches Pokal-Viertelfinalspiel. Abhängig davon ergibt sich, ob 52 oder 53 Spiele der DKB Handball-Bundesliga im Free-TV auf SPORT1 zu sehen sind.“

Dass die Zuschauer jedoch von der Entscheidung für DAZN nicht begeistert sind, zeigte sich in den sozialen Medien - dort hagelte es Kritik an Sport1. „Nachdem die Entscheidung bekannt gegeben wurde, gab es eine Reihe von Reaktionen der SPORT1-User, die unterschiedlich ausgefallen sind“, erklärte der Sender diplomatisch. „Für uns ist es wichtig, die User auch in diesem Punkt abzuholen und die Entscheidung der Kooperation entsprechend zu erklären.“ Angesichts der Reaktionen von Fanseite scheint dies bislang nicht gelungen zu sein.

Die Hoffnung der Handball-Fans, welche für die Bundesliga-Übertragungen nicht zahlen wollen, ruht nun auf den Vereinen. So haben bisher Frisch Auf Göppingen, der SC Magdeburg, der VfL Gummersbach und die TSV Hannover-Burgdorf angekündigt, ihre Heimspiele selbst zu streamen. „Es werden auch in dieser Saison Livestreams, die von den Vereinen produziert werden, auf SPORT1.de zu sehen sein“, erläutert der Sender. „Eine Weitergabe dieser Inhalte an DAZN ist derzeit nicht geplant.“

(Quelle: jun, handball-world.com)

5. Hausmesse

Sonntag, 9. Oktober – 11-18 Uhr – Kulturbahnhof – Südflügel

Eintritt € 10,–

dafür gibt es:

- über 200 Weine zu probieren
- 10% Messerabatt auf alle Weine
- kostenfreie Hin- und Rückfahrt (Tarifgebiet KasselPlus)

Weinhandlung

Schluckspecht

Wilhelmshöher Allee 118 • 34119 Kassel
Oberzwehrener Straße 26 • 34132 Kassel
Fon 0561.12628 • www.schluckspecht.de

A-JUGEND BUNDESLIGA
MJSG GIBT IN GUMMERSBACH BEIDE PUNKTE AB

Die A.Jugend der mJSG Melsungen/ Körle/Guxhagen hat zum Auftakt der Jugendhandball-Bundesliga beim VfL Gummersbach beide Punkte abgeben müssen. Mit 25:31 (11:16) unterlagen die Schützlinge des Trainer-Duos Björn Brede und Sascha Henkel dem Vorjahres-Dritten der Staffel West.

Die Melsunger fanden nur zögerlich in ihr Angriffsspiel. War das zu Beginn noch über eine starke Abwehrreihe zu kompensieren, löste Eldar Starcevicmit dem ersten Treffer der Partie nach fünf Minuten die Handbremse zumindest bei den Gastgebern. Die zogen in der Folge schnell auf 2:6 davon und zwangen die Gäste damit zu einer frühen Auszeit. Die ihre Wirkung nicht verfehlte. Vor allem Florian Weiß, der mit einer Kapselverletzung an der Wurfhand mit Handicap ins Spiel gegangen war, drehte auf. Vier Treffer des Halblinken und eine feine Einzelleistung von Fabian Rudolph brachten den MT-Nachwuchs wieder auf 6:7 heran (15.).

Dass es nicht zu mehr reichte, lag an zwei nicht genutzten Strafzeiten gegen Gummersbach sowie mehreren unnötigen Ballverlusten in der Vorwärtsbewegung. Ärgerlich überdies, dass Würfe von Fabian Rudolph, Florian Weiß und Dimitri Ignatow nur am Gebälk landeten und jeweils direkte Gegenzüge zu Toren zur Folge hatten. So wuchs der Rückstand trotz einer prima Torhüterleistung von Marian Mügge bis zur Pause kontinuierlich an.

Wesentlich konzentrierter gingen die Nordhessen zunächst den zweiten Durchgang an. Magnus Rulff, Fabian Rudolph und Fin Backs brachten die mJSG wieder in Schlagdistanz, ehe sich der VfL bei seinem dreimal erfolgreichen Rechtsaußen Albin Xhafolli bedanken konnte, dass der Vorsprung wieder auf fünf anwuchs (22:17, 41.). „In solche Situationen, als es mal gut für uns lief, haben wir es einfach nicht geschafft, dem Spiel einen anderen Charakter zu geben“, ärgerte sich Brede über die verpasste Gelegenheit. Zudem schlichen sich dann doch wieder zu viele Konzentrationslücken ins Melsunger Spiel ein. Hier ein Pass in den Rücken, da ein Schrittfehler, dort beim Wurf im Kreis gestanden - die Liste der Fehler war lang und vielfältig. Spätestens nach Tobias Weilers 27:19 für die Oberbergischen war die Vorentscheidung gefallen, auch wenn die letzten Minuten noch einmal zu einer leichten Resultatsverbesserung genutzt wurden.

DER SPORTMUFFEL HAT KAPIERT:

DAS RICHTIGE OUTFIT IST DER BESTE ANTRIEB.

OUTFITTER.DE

OUT FIT TER

Dein Style. Dein Sport. Dein Support.

A-JUGEND BUNDESLIGA
(FORTSETZUNG)

„Es war mehr drin“, bilanzierte mJSG-Trainer Brede. Aber: „Viele herausgespielte Chancen nicht genutzt, nicht kaltschnäuzig genug gewesen und nicht geschafft, die Außen konstant in unser Spiel einzubinden“, zählte er die hauptsächlichen Versäumnisse auf. Während sein Kollege Denis Bahtijarevic von einem „immer kontrollierten Spiel“ sprach und „mit dem Sieg im immer schweren ersten Spiel und mit der kämpferischen Leistung zufrieden“ war, spielerisch aber auch bei seinem Team noch viel Luft nach oben sah. – M.K.

mJSG: Mügge (17 Paraden / 30 Gegentore), Suck (bei zwei Siebenmetern, 0 P. / 1 G.); Hagemann, Rudolph 3, Fischer, Rulff 2, Küllmer, Schuhmann 1, Ignatow 6/4, Damm, Schmoll, Weiß 8, Koch, Backs 5 (Foto: MT-Trommler).

Z: 50 - SR: Bona / Frank - Strafen: 10 : 14 Minuten - 7m: 4/4 : 8/7.

Landeszeitung Frankenberger Zeitung
eoda daten ▸ wissen ▸ nutzen
RECOS ELECTRONIC GMBH www.recos-electronic.de
car-Xpress
cleop
MT
TÜV HESSEN
WOHNTRAUM IMMOBILIEN
HONSEL Wilken GmbH
FitnessFirst
KLOSTER HAYDAU
LINDIG
Lotz GmbH Rohr- und Metallbau
Generalagentur Marco Schuster SIGNAL IDUNA
SCHRAUDER & EMIG WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
GIMMLER REISEN
SACHSE Kieferorthopädie
THIELE & SCHWARZ DRUCK I MEDIEN I VERLAG I PAPIER I LOGISTIK
NVV Nordhessischer VerkehrsVerbund
LED WWW.LED-MARKETING.DE
vocatium Kassel
Schneider
KAISER MARKETING
Löber
HEINRICH HARTLEB DEUTSCHE MÖBELSPEDITION
HÜBNER
HERMANN RIEDE
WALDHOFF
HDI GENERALAGENTUR ANDREAS WIEGAND
GOLDBECK
Etuis-Mertl
Fan Point
BODY & SOUL
AM SPORT DIE NAHRUNGSERGÄNZUNG FÜR SPORTLER
STOFFHAUS alfatex
Creditreform Creditreform Kassel Dr. Schlegel KG
PADERBORN LIPPSTADT AIRPORT
HABICH FARBEN
calovo
tv wartezimmer
SCHMIDTSCHE SCHACK ARVOS GROUP
Elyth
LOTTO Hessen
CAFÉ LANGE Köstlich. Gastlich. Glücklich.
KERN Dolmetschleistungen
DKB Deutsche Kreditbank AG
FIB GebäudeManagement
FRANK BODE BEDACHUNGEN E.K. seit 1927
B.L.&P. FILM | TV | NEW MEDIA blup.de
rosen apotheke doppelt gut!
currex motion analysis solutions

SALMING.
no nonsense.

JETZT NEUE KOLLEKTION
ENTDECKEN UNTER SALMING.BE

STRIKE FIRST!

STABIL, FEDERLEICHT UND BLITZSCHNELL. DER BRANDNEUE SPITZENSCHUH SALMING KOBRA IST DA!

SALMING KOBRA BLACK MEN

SALMING KOBRA MAGMA MEN

SALMING KOBRA PINK WOMEN

OFFIZIELLER AUSRÜSTER

NETCOM CITY FREE

Hohe Geschwindigkeiten.
Auf dem Spielfeld und Deinem Smartphone.

Mit unserem **kostenfreien WLAN.**
Jetzt verbinden!

...und wir können noch mehr:

Bis zu
100 MBit/s
Alle Tarifinfos im Shop und im Web

Tarife ab
20 €
mtl.
Grundgebühr*

Jetzt Vorteile sichern:
» Königstor 10-12
» Kurfürsten Galerie
oder online auf
netcom-kassel.de

Netcom KASSEL
Festnetz, Internet und flexible Upgrades.

ERST GEGEN COBUR
ZUM AUFTAKT VERLIERT DIE

Die MT fing sich zum Auftakt der neuen Saison sofort einen herben Dämpfer ein. Gegen den Aufsteiger HSC 2000 Coburg setzte es eine ebenso überraschende wie verdiente 20:25 (10:11)-Pleite. Vor 3.268 Besuchern in der Kasseler Rothenbach-Halle konnten die Nordhessen zu keinem Zeitpunkt an die herausragenden Leistungen der Vorsaison anknüpfen. Nach einem 0:3-Fehlstart fand die MT nie in die Partie hinein und konnte mehrfach eigene Führungen nicht nutzen und ausbauen. Sieben Tore von Jeffrey Boomhouwer, davon vier Strafwürfe, reichten nicht für einen positiven Ausgang. Beim HSC war Steffen Coßbau fünfmal erfolgreich, davon zweimal per Strafwurf.

Foto: H. Hartung

Michael Roth: Glückwunsch an Jan und den HSC Coburg zum verdienten Sieg. Wir sind ebenso überrascht über unsere eigene Leistung wie der Gegner über seinen Sieg. Man hatte das Gefühl, als haben die Spieler die Aufgabe nicht so ernst genommen. Wir haben zu keiner Zeit abgerufen, was wir können. Dazu kam noch eine überragende Torhüterleistung auf der Gegenseite. Dennoch war das von uns einfach ein katastrophaler Auftritt, der sehr weh tut. Das Spiel war zwar bis drei Minuten vor dem Ende im Grunde noch offen, aber wir waren einfach in allen Mannschaftsteilen schlecht und konnten das Spiel auch über Erfahrung und Routine nicht mehr gewinnen. Ich bin maßlos enttäuscht und wir müssen damit jetzt erst einmal umgehen. Sicher müssen wir die Niederlage so anerkennen, aber auch die Leistung einiger Spieler kritisch hinterfragen. – M. K.

MT: Verkic (3 P.), Villadsen (5 P.) – Sellin 1, Golla, Fahlgren, Danner 2, P. Müller, Boomhouwer 7/4, Rnic 5/3, Schneider 3, Vuckovic, M. Müller 1, Haenen 1, Backs, Grolla.

G, DANN IN ERLANGEN
MT GEGEN BEIDE AUFSTEIGER

Am zweiten Spieltag in der DKB Handball-Bundesliga musste die MT Melsungen erneut eine unerwartete Niederlage gegen eine Aufsteiger hinnehmen. Nach dem verpatzten Auftakt gegen Coburg gab es für die Nordhessen am Samstag auch in Erlangen nichts zu holen. Nach 15:15 Halbzeitstand traten sie mit einer 25:29-Niederlage im Gepäck die Heimreise an. Beste Torschützen vor 3.122 Zuschauern in der Arena Nürnberg waren Ole Rahmel (12/3) für Erlangen und Patrik Fahlgren (7) für die MT.

Foto: A. Käsler

Michael Roth: Jetzt ist der Worst Case eingetreten – das, was wir alle nicht wollten. Es war die Fortsetzung des unkonzentrierten Auftritts gegen Coburg. Die Fahrlässigkeit im ersten Saisonspiel hat uns völlig aus dem Tritt gebracht. Wir hätten beim 18:20 zwar die Chance gehabt, diesen Vorsprung weiter auszubauen, aber dann hat zum einen der Impuls von hinten gefehlt, zum anderen haben wir vorne zu fahrig agiert. Während unser Angriff in der ersten Halbzeit noch ganz gut funktionierte, kam in der zweiten Hälfte einfach zu wenig. Die unberechtigte Hinausstellung von Michael Müller konnten wir dann nicht mehr kompensieren, mussten auf seiner Position ohne Rückraum-Linkshänder auskommen. Wir müssen zur Zeit auf Leistungsträger verzichten und obendrein ist unser Kollektiv zu instabil, ja geradezu von der Rolle. Wir müssen erkennen, dass wir bei Weitem kein Spitzenteam sind. Am Mittwoch gegen die Rhein-Neckar Löwen sind wir natürlich klarer Aussenseiter, ich erwarte in diesem Heimspiel bedingungslosen Einsatz. – B.K.

MT: Verkic (7 P.), Villadsen (3 P.) – Sellin (6/1), Golla, Fahlgren (7), Danner (3), P. Müller (1), Boomhouwer (1), Rnic 3, Schneider 2, Vuckovic, M. Müller 2, Haenen, Backs.

Y-SiTE
Die Social Media Agentur

Wir machen
Social Media Erfolg
planbar!

Dipl. Oek. Lars Bossemeyer
SBK Consulting Team GmbH · Germaniastraße 14 A · 34119 Kassel
0561 - 56 01 44 84 0561 - 56 01 44 85 0162 - 13 92 160
lars@y-site.de www.y-site.de www.facebook.com/ysite

RED BBQ - DAS ETWAS ANDERE OPENING
SAISON-ANGRILLEN WAR EIN ECHTES FAMILIENFEST

Zur Einstimmung auf die neue Saison lud die MT erstmalig zu einem Familienfest, dem RED BARBECUE, in die Kasseler Fuldaaue ein.

Direkt am Strand des Buga-Sees, nahe der "Seglergaststätte", erwartete zwei Tage vor dem ersten Bundesligaspiel die Gäste ein Areal im Picknick-Style, mit Bierzeltgarnituren, Getränkeständen und einer offenen Grillstation. Hier konnte man entweder selbst sein mitgebrachtes Grillgut zubereiten und sich mit eigenen Getränken erfrischen, oder die Imbiss- und Getränkeangebote der dortigen Theken nutzen. Für sportlich-spielerische Abwechslung auf der Buga-Wiese war mit jeder Menge Outdoor-Games ebenfalls bestens gesorgt. Im Vordergrund stand für die gut 200 Fans natürlich der direkte Kontakt mit den Bundesligaprofis. Wann kann man schließlich schon mal in entspannter Picknick-Atmosphäre, ganz ohne Zeitdruck und abseits des Spielfeldes mit den MT-Cracks ins Gespräch kommen und sie näher kennenlernen?

Zum Gelingen der Veranstaltung trugen maßgeblich diese MT-Partner bei: Partyrent, MC Group, Licher Privatbrauerei, RhönSprudel, Getränke Waldhoff, Mercedes EF Autocenter Kassel, Real Audio GmbH, Landfleischerei Koch, eve&com, Weinhandlung Schluckspecht, My Vale, REWE.

Nordhessisch kreativ

Gourmetkalender 2017

Der Gourmetkalender 2017 mit exklusiven Rezepten von Fliegende-Köche-Chefkoch Christoph Brand und Véronique Witzigmann.
Auch als individualisierbare Version erhältlich.
ISBN 978-3-87064-149-8

Hier bestellen!
Telefon: 05661 731-420
E-Mail: anja.meyer@bernecker.de
www.bernecker.de

Publizieren mit System.
BERNECKER

SAISON 2016/3

Hauptsponsor

B BRAUN
SHARING EXPERTISE

Premiumpartner

Licher

Co.-Sponsoren

Drucken mit System
BERNECKER

Netcom
KASSEL
Festnetz, Internet und flexible Upgrades

2017

e·on
Mercedes-Benz
REWE
partyrent.com
RHÖN SPRUDEL
OUTFITTER

Ausrüster
SALMING. no nonsense.
SELECT player's choice

Medienpartner
EXTRA TIP
Hit Radio FFH
HNA

MT MELSUNGEN

Michael Roth (54)	Trainer
Mile Malesevic	Co-Trainer
Sandor Balogh	Teamverantwortlicher
Matthias Horn	Betreuer
Dr. Gerd Rauch, Bernd Sostmann	Teamärzte
Jennifer Bajerke	Physiotherapeutin

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Dat.	Größe	Nation	LS	Tore 1. HZ	Tore 2. HZ
Creditreform	1	Johan Sjöstrand	TW	26.02.87	195	SWE	96		
HM	3	Marino Maric	KM	01.06.90	196	CRO	45		
LINDIG	5	Johannes Sellin	RA	31.12.90	186	GER	52		
MT	8	Johannes Golla	KM	05.11.97	195	GER	3 Jun.		
Grüne Heimat NordHessen	9	Patrik Fahlgren	RM	27.06.85	188	SWE	53		
MT	12	Svetislav Verkic	TW	11.06.81	190	SRB	40 Jun.		
MT	16	Maurice Paske	TW	21.02.96	189	GER	0		
Städtische Werke Aktiengesellschaft	17	Felix Danner	KM	24.07.85	198	GER	18		
MT	18	Philipp Müller	RL	19.09.84	196	GER	2		
MT	19	Jeffrey Boomhouwer	LA	15.06.88	179	NED	50		
Lienhop	20	Momir Rnic	RL	01.11.87	197	SRB	92		
CAR24 GmbH	21	Timm Schneider	RM	15.06.88	196	GER	6		
Hit Radio FFH	22	Michael Allendorf	LA	16.09.86	190	GER	17		
pureprint.com	23	Nenad Vuckovic	RM	23.08.80	192	SRB	130		
	25	Michael Müller	RR	19.09.84	196	GER	78		
	30	René Villadsen	TW	18.04.86	201	DEN	2		
MT	36	Arjan Haenen	RA	12.07.87	178	NED	26		
SCHMIDTSCHE SCHACK / ARVOS	39	Gabor Langhans	RR	10.04.89	198	GER	35 Jun.		

Schiedsrichter	Geb.jahr	SR seit	DHB-Spiele	int. Sp.	Ort
Matthias Brauer (li.)	1968	1985	> 780	. / .	Hamburg
Kay Holm	1968	1985	> 780	. / .	Hagen (Schleswig-Holstein)

VFL GUMMERSBACH

Emir Kurtagic (36)	Trainer
David Höhfeld	Athletik-Trainer
Bernd Erlinghagen, Mario Falkenberg	Betreuer
Jochen Fanger	Teamverantwortlicher
Dr. Jochen Viebahn, Dr. Walter Schäfer	Teamärzte
Julian Hartkopf, David Köhler	Physiotherapeuten

	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Dat.	Größe	Nation	LS	Tore 1. HZ	Tore 2. HZ
	1	Carsten Lichtlein	TW	04.11.80	202	GER	218		
	2	Tobias Schröter	RA	23.01.93	183	GER			
	3	Simon Ernst	RM	02.04.94	195	GER	26		
	4	Christoph Schindler	RM	11.08.83	193	GER			
	5	Julius Kühn	RL	01.04.93	198	GER	21		
	6	Max Jaeger	LA	17.02.97	189	GER			
	7	Florian Baumgärtner	RR	10.02.95	206	GER			
	10	Kevynn Nyokas	RR	28.06.86	192	FRA	41		
	14	Evgeni Pevnov	KM	13.02.89	198	GER	15		
	16	Matthias Puhle	TW	11.10.85	192	GER			
	21	Mark Bult	RR	07.09.82	199	NED	82		
	23	Marcel Timm	KM	03.02.98	195	GER	18 Jun.		
	27	Kevin Schmidt	LA	20.04.88	183	GER	18		
	29	Florian von Gruchalla	RA	13.06.89	180	GER	45 Jun.		
	33	Daniel Mestrum	LA	14.09.93	184	GER			
	41	Andreas Heyme	KM	04.01.93	192	GER			
	45	Alexander Becker	KM	27.09.91	198	GER	40 Jun.		
	71	Andreas Schröder	RL	26.08.91	195	GER	8 Jun.		

Zeitnehmer / Sekretär	Ergebnis	Halbzeit	Zuschauerzahl	DHB-Spielaufsicht
Burkhard Führer / Matthias Eisenhuth	:	:		Jutta Ehrmann-Wolf

Kurtagic und Flatten: Unbekannte Spieler an die Liga herangeführt

Schon gleich nach der vergangenene Saison äußerten sich Manager Frank Flatten und Trainer Emir Kurtagic im VfL-Interview zu Themen wie Personalpolitik und mittelfristige Ziele. Lange also vor dem perfekten Start in die neue Runde mit klaren Siegen gegen Balingen-Weilstetten und den Bergischen HC. Hier elsen Sie die wichtigsten Auszüge aus dem Interview:

VFL GUMMERSBACH• SAISON 2016/17

Hinten, v.l.: Betreuer Bernd Erlinghagen, Betreuer Mario Falkenberg, Lasse Hasenforther, Marcel Timm, Daniel Mestrum, Sebastian Schöneseiffen, Max Jaeger, Physiotherapeut Julian Hartkopf, Physiotherapeut David Köhler.
Mitte, v.l.: Manager Frank Flatten, Tobias Schröter, Andreas Schröder, Christoph Schindler, Evgeni Pevnov, Julius Kühn, Simon Ernst, Alix Kevynn Nyokas, Florian Baumgärtner, Andreas Heyme, Athletiktrainer David Höhfeld.
Vorn, v.l.: Trainer Emir Kurtagic, Mannschaftsverantwortlicher Jochen Fanger, Kevin Schmidt, Alexander Becker, Carsten Lichtlein, Matthias Puhle, Mark Bult, Florian von Gruchalla, Mannschaftarzt Dr. Jochen Viebahn, Mannschaftsarzt Dr. Walter Schäfer. Foto: VfL

Seit mehr als zwei Jahren macht diese junge Mannschaft nun auf sich aufmerksam. Sie haben in dieser Zeit mehr als ein halbes Dutzend Spielerverträge verlängert. Wie schwer und vor allem wie kostspielig war dies?
Flatten: In der Entwicklung des Vereins wird es leichter, Verträge zu verlängern oder zu schließen. Die Verträge mit Simon Ernst und Julius Kühn als Beispiel – die wir bereits im Oktober 2015 unterschrieben haben – wurden verlängert, da beide Spieler sich auch mit dem VfL Gummersbach identifizieren. Die Spieler wissen, was sie am VfL Gummersbach haben. Hier können sie in Ruhe arbeiten, bekommen ihre Einsatzzeiten und entwickeln sich weiter. Zudem sehen sie sich als Teil eines Projektes, das große Möglichkeiten bietet. Natürlich wird der Gesamtetat ausgeweitet werden müssen, um diesen Weg kontinuierlich weiter zu gehen. Aber auch daran arbeiten wir.
Kurtagic: Das sehe ich auch so. Natürlich haben einige Spieler einen Aufstieg erlebt, der in dieser Form nicht zu erwarten war. Dennoch sind sie immer noch dabei, sich in der stärksten Liga der Welt dauerhaft zu etablieren. Perspektive, Einsatzzeiten, Zusammenhalt und gute Arbeitsbedingungen spielen trotz finanzieller Anreize bei meinem jungen Team auf jeden Fall eine Rolle.

Und wenn doch einmal das Mega-Angebot für einen Spieler kommt?
Flatten: Natürlich kann das passieren, aber normalerweise noch nicht zu diesem Zeitpunkt. Hinzu kommt, dass es genügend Negativbeispiele gibt. Falsche oder vorschnelle Entscheidungen junger Spieler, die sich dadurch ihren sportlichen Entwicklungsprozess verbaut haben. Mittlerweile hat sich in der Szene längt herumgesprochen, dass wir jungen Spielern sowohl Einsatzchancen als auch Perspektive bieten und natürlich auch gute Gehälter zahlen.
Kurtagic: Natürlich können unsere Spieler einmal in diese Situation kommen, in der sie mit ganz anderen Summen konfrontiert werden. Man darf aber auch nicht vergessen, dass viele unserer Akteure erst zwei, drei Jahre Bundesliga spielen beziehungsweise erst seit dieser Zeit Stammspieler sind. Bis auf Carsten Lichtlein haben wir nicht etwa gestandene Nationalspieler verpflichtet, sondern überwiegend unbekanntere Spieler herangeführt und diese letztendlich auch kollektiv besser gemacht.

Das soll aber noch nicht das Ende sein. Sie haben bereits angekündigt, dass Sie nun den nächsten Schritt machen möchten.
Kurtagic: Richtig. Man muss sportliche Ziele haben, und wir sind von unserem Team überzeugt. Wir möchten bereits in der nächsten Saison die Europacupplätze angreifen, auch wenn wir wissen,

REWE.DE

WIR WÜNSCHEN EIN BEERENSTARKES SPIEL!

REWE wünscht der MT Melsungen viel Erfolg beim Spiel gegen den VfL Gummersbach.

MT

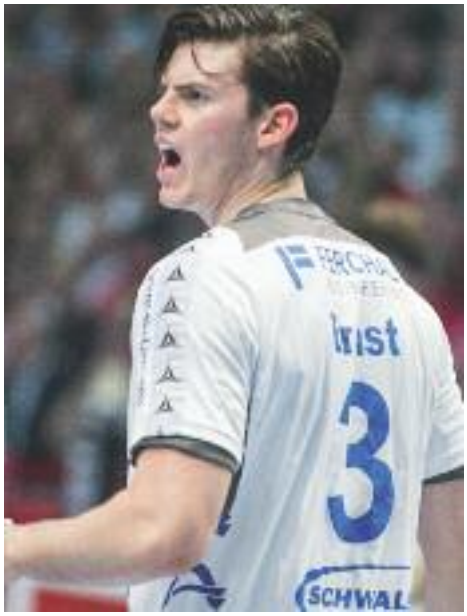
DKB Handball Bundesliga

REWE
DEIN MARKT

VFL GUMMERSBACH
(FORTSETZUNG)

wie groß die Konkurrenz ist. Wenn wir gesund bleiben und Kévynn Nyokas schnell integrieren, traue ich der Mannschaft einiges zu.

Flatten: Wir haben den Markt sehr lange beobachtet, und die Verpflichtung Nyokas wird für beide Seiten einen positiven Effekt haben. Durch ihn sind wir noch schwerer auszurechnen. Zudem war es die absolut richtige Entscheidung, Kevin Schmidt bereits frühzeitig als Nachfolger von Raul Santos zu verpflichten. Er hat sich nun komplett eingelebt und wird uns noch sehr viel Freude bereiten. Mark Bult wird darüber hinaus topfit zurückkehren. Unsere Mannschaft wird somit noch stärker und die vielen Nachwuchsspieler werden für zusätzlichen frischen Wind sorgen. Wir stellen uns weiter unseren Aussagen von vor drei Jahren: Wir wollen wieder international spielen – spätestens in der Saison 2018/19, und wir bilden Nationalspieler aus. Letzteres haben wir schon bewiesen.



Simon Ernst reifte beim VfL zum A-Nationalspieler und wurde mit der DHB-Auswahl Anfang des Jahres Europameister. Foto: A. Käsler

Stichwort Europapokal. Könnte sich der VfL das überhaupt leisten? Schließlich ist zum Beispiel die Teilnahme am EHF-Pokal immer mit hohen Kosten verbunden.

Flatten: Diese Frage stellt sich nicht, zumal man sich ja zunächst einmal sportlich qualifizieren muss. Darüber hinaus ist der Imagegewinn immens. Wenn wir es tatsächlich schaffen sollten, werden wir auch die finanziellen Dinge regeln. Wir haben starke Sponsoren, der Business Club wächst stetig und die Dauerkartenverkäufe steigen ebenfalls an. Diese ganzen Faktoren geben uns den Mut, auch sportlich höhere Ziele anzupeilen.

Quelle: vfl-gummersbach.de

Von: Christopher Jahn
An: E.ON
Betreff: Solarenergie
Wie viel dreht sich eigentlich bei Euch um die Sonne, E.ON?
Sehr viel, denn Solarenergie ist eines unserer wichtigsten Kompetenzfelder.
Als langjähriger Betreiber und Anbieter von Solaranlagen wissen wir genau, worauf es bei der Planung, Installation und dem Betrieb von Photovoltaik ankommt: Profi-Qualität zum Top-Preis. Gemeinsam mit innovativen Partnern bauen wir die Solarenergie in Deutschland konsequent weiter aus.
eon.de/solar
e·on

Effizienz auf ganzer Linie.

Jetzt die Heizung modernisieren und bis zu 40 % Heizkosten sparen.

VIESSMANN

Beispiele aus dem Komplettangebot:

Öl-/Gas-Brennwerttechnik | Heizkessel | Wärmepumpen/Lüftung | Brennstoffzellen-Heizgerät | Kraft-Wärme-Kopplung | Solar-/Photovoltaikanlagen

Heizung Klima Sanitär Solar Kälte Gebäudeautomation

HM Haustechnik Melsungen

Gebäude-Energie-Spar-Check

Der Gebäude-Energie-Spar-Check – TÜV-zertifiziert zur neuen Heizung! Machen Sie jetzt den Quick-Check unter: www.check-energiesparen.de

Schwarzenberger Weg 33
34212 Melsungen
Tel. (0 56 61) 73 7-0
Fax (0 56 61) 73 7-1 68

www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de

heitmann

werbetechnik & messebau

Wir bringen Ihre Werbung auf Format!

Werbetechnik | Messebau
Groß-Digitaldrucke | Grafikdesign
Modulare Ausstellungskonzepte

www.heitmann-werbetechnik.de

Tannenweg 9, 34327 Körle, Telefon 05665 - 1093

WANN GEGEN WEN UND WO
DER MT-SAISONSPIELPLAN

calovo*

MT Saisonspielplan 2016/17

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle bzw. Ergebnis	Plätze/Zusch.
Samstag	27.08.2016	15:00 Uhr	MT Melsungen	SG Leutershausen	35 : 20 (17 : 11) DHB-Pokal	106
Sonntag	28.08.2016	16:00 Uhr	MT Melsungen	TV 1893 Neuhausen	37 : 30 (19 : 15) DHB-Pokal	164
Sonntag	**04.09.2016**	**17:15 Uhr**	**MT Melsungen**	**HSC 2000 Coburg**	**20 : 25 (10 : 11)**	**3.268**
Samstag	10.09.2016	19:00 Uhr	HC Erlangen	MT Melsungen	29 : 25 (15 : 15)	3.122
Mittwoch	**14.09.2016**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**Rhein Neckar Löwen**	**Rothenbach-Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	**17.09.2016**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**VfL Gummersbach**	**Rothenbach-Halle Kassel**	**4.300**
Mittwoch	21.09.2016	19:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen	Flens-Arena Flensburg	6.300
Samstag	**01.10.2016**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**Frisch Auf Göppingen**	**Rothenbach-Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	08.10.2016	19:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	ARENA Leipzig	7.500
Sonntag	**16.10.2016**	**17:15 Uhr**	**MT Melsungen**	**TVB 1898 Stuttgart**	**Rothenbach-Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	22.10.2016	19:00 Uhr	TBV Lemgo	MT Melsungen	Lipperlandhalle Lemgo	4.861
Mittwoch	26.10.2016		DHB-Pokal Achtelfinale			
Samstag	**29.10.2016**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**TSV GWD Minden**	**Rothenbach-Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	12.11.2016	19:00 Uhr	HBW Balingen-Weilst.	MT Melsungen	SparkassenArena Balingen	2.320
Mittwoch	**16.11.2016**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**HSG Wetzlar**	**Rothenbach-Halle Kassel**	**4.300**
Sa./So.	19./20.11.16	00:00 Uhr	EHF-Cup 3. Quali-Runde (Hinspiel)			
Sa./So.	26./27.11.16	00:00 Uhr	EHF-Cup 3. Quali-Runde (Rückspiel)			
Mittwoch	**30.11.2016**	**20:15 Uhr**	**MT Melsungen**	**THW Kiel**	**Rothenbach-Halle Kassel**	**4.300**
Mittwoch	07.12.2016	20:15 Uhr	Füchse Berlin	MT Melsungen	Schmeling-Halle Berlin	9.000
Mittwoch	14.12.2016		DHB-Pokal Viertelfinale			
Samstag	10.12.2016	19:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	Swiss-Life Hall Hannover	4.100
Samstag	**17.12.2016**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**Bergischer HC**	**Rothenbach-Halle Kassel**	**4.300**
Mittwoch	21.12.2016	20:15 Uhr	SC Magdeburg	MT Melsungen	Getec-Arena Magdeburg	7.221
Dienstag	**27.12.2016**	**18:15 Uhr**	**MT Melsungen**	**SG Flensburg-Handewitt**	**Rothenbach-Halle Kassel**	**4.300**
ACHTUNG: Die genauen Spieltage und Anwurfzeiten der folgenden Spiele werden erst im Dezember festgesetzt:						
Samstag	11.02.2017	00:00 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen	RITTAL-Arena Wetzlar	4.400
Sonntag	**18.02.2017**	**00:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**HBW Balingen-Weilst.**	**Rothenbach Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	25.02.2017	00:00 Uhr	THW Kiel	MT Melsungen	Sparkassen-Arena Kiel	10.28520
Samstag	04.03.2017	00:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	MT Melsungen	SCHARRena Stuttgart	2.251
Samstag	**11.03.2017**	**00:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SC Magdeburg**	**Rothenbach Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	25.03.2017	00:00 Uhr	VfL Gummersbach	MT Melsungen	Schwalbe-Arena Gummersb.	4.132
Samstag	**01.04.2017**	**00:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**TSV Hannover-Burgdorf**	**Rothenbach Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	08.04.2017	00:00 Uhr	DHB-Pokal Halbfinale		Barclaycard Arena Hamburg	12.036
Sonntag	09.04.2017	00:00 Uhr	DHB-Pokal Finale		Barclaycard Arena Hamburg	12.036
Samstag	15.04.2017	00:00 Uhr	HSC 2000 Coburg	MT Melsungen	HUK-Coburg Arena Coburg	3.530
Samstag	**22.04.2017**	**00:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**Füchse Berlin**	**Rothenbach Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	29.04.2017	00:00 Uhr	TSV GWD Minden	MT Melsungen	Kampa-Halle Minden	4.059
Samstag	**13.05.2017**	**00:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**HC Erlangen**	**Rothenbach Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	20.05.2017	00:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	MT Melsungen	EWS Arena Göppingen	5.600
Samstag	**27.05.2017**	**00:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**TBV Lemgo**	**Rothenbach Halle Kassel**	**4.300**
Mittwoch	31.05.2017	00:00 Uhr	Bergischer HC	MT Melsungen	Spielort steht noch nicht fest	
Samstag	**03.06.2017**	**00:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SC DHfK Leipzig**	**Rothenbach Halle Kassel**	**4.300**
Samstag	10.06.2017	00:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	SAP ARENA Mannheim	13.200

Spiele in Blau = DHB-Pokal. Die Teilnahme an der jeweiligen Pokalrunde ist nur nach vorheriger Qualifikation möglich.
Allgemein gilt: Spieltermine und -zeiten können sich auch kurzfristig (z.B.) wegen TV-Übertragungen verschieben.

*** Calovo, der Gratis-Spielterminkalender der MT für Dein Smartphone, Tablet oder Deinen PC**

Du willst bei der MT immer am Ball bleiben? Dann spar Dir die Zeit und Mühe, alle Spiele selbst in Deinen Kalender einzutragen! Gemeinsam mit dem Dienstleister calovo bietet Dir die MT ab sofort einen neuen Service an, mit dem Du Dir alle Spieltermine direkt in Deinen Kalender holen kannst. Das Beste daran: Nach nur wenigen Klicks musst Du nie wieder etwas tun. Denn Dein Kalender aktualisiert sich ganz automatisch. Und weil wir Dir maximalen Service bieten wollen, bleibt das Ganze für Dich völlig kostenlos, du musst dich nirgendwo anmelden und bleibst anonym. Probier' es am besten gleich aus: **https://calovo.de/f/mt-melsungen/spielplan?help=1** oder nutze den QR-Code oben auf dieser Seite. – Viel Spaß mit der MT!

SPORT
MIT
GEHALT
STATT
ABSURDER
GEHÄLTER.
HANDBALL
ES LEBE DER SPORT

SPIELTERMINE SAISON 2016/2017

DIE GANZE BUNDESLIGA AUF EINEN BLICK

	SG Flensburg-Handewitt	Rhein-Neckar Löwen	VfL Gummersbach	THW Kiel	HSG Wetzlar	SC DHfK Leipzig	Füchse Berlin	FRISCH AUF! Göppingen	TSV Hannover-Burgdorf	TSV GWD Minden	HSC 2000 Coburg	HC Erlangen	SC Magdeburg	TVB 1898 Stuttgart	**MT Melsungen**	HBW Balingen-Weilstetten	TBV Lemgo	Bergischer HC	Platz
SG Flensb.-H.	O	27.05.	12.10.	11.02.	10.06.	02.10.	18.12.	30.10.	25.02.	03.12.	01.04.	35:23	14.09.	11.03.	21.09.	16.11.	13.05.	22.04.	1
R-N Löwen	17.09.	O	11.02.	31.05.	30.10.	01.04.	20.11.	16.10.	03.12.	11.03.	22.04.	17.12.	29:20	25.02.	10.06.	20.05.	07.12.	13.05.	2
VfL G'bach	18.02.	05.10.	O	17.12.	04.03.	23.10.	04.12.	03.06.	22.04.	13.05.	14.09.	26.12.	24.09.	20.11.	25.03.	26:19	29.10.	27.05.	3
THW Kiel	13.11.	21.12.	11.03.	O	18.02.	26.11.	13.05.	14.09.	19.10.	22.04.	27.05.	03.06.	11.12.	01.04.	25.02.	27.09.	34:23	26.12.	4
HSG Wetzlar	23.10.	03.06.	12.11.	27:24	O	22.04.	22:27	13.05.	11.03.	01.04.	05.10.	27.05.	25.02.	10.12.	11.02.	26.12.	23.11.	24.09.	5
SC Leipzig	29.04.	22.09.	15.04.	20.05.	04.12.	O	10.06.	04.03.	14.09.	20.11.	11.02.	25.03.	31.05.	30.10.	08.10.	17.12.	16.10.	30:21	6
Füchse Berlin	15.04.	04.03.	31.05.	05.10.	25.03.	09.11.	O	21.12.	29.04.	14.09.	26.12.	23.10.	20.05.	28.09.	07.12.	25.09.	11.12.	18.02.	7
FA Göppingen	31.05.	15.04.	23.11.	29.04.	17.12.	10.12.	25.02.	O	23:34	11.02.	22.10.	24.09.	13.11.	10.06.	20.05.	21.09.	11.03.	08.10.	8
TSV Hann.-B.	20:35	18.02.	21.12.	25.03.	18.09.	27.05.	03.10.	27.12.	O	16.10.	27.11.	12.11.	15.04.	13.05.	10.12.	04.03.	03.06.	30.10.	9
GWD Minden	04.03.	23.11.	09.12.	21.09.	21.12.	18.02.	03.06.	25:32	20.05.	O	13.11.	07.10.	22.10.	31.05.	29.04.	15.04.	26.12.	25.03.	10
HSC Coburg	21.12.	19:31	20.05.	16.11.	29.04.	18.09.	12.10.	25.03.	31.05.	10.06.	O	04.03.	17.12.	01.10.	15.04.	30.10.	18.02.	03.12.	11
HC Erlangen	20.05.	29.04.	02.10.	29.10.	15.10.	21.12.	11.03.	22.04.	11.02.	25.02.	10.12.	O	10.06.	17.09.	29:25	31.05.	01.04.	18.11.	12
SC Magdeb.	25.03.	26.12.	01.04.	04.03.	28.09.	21:21	30.10.	18.02.	16.11.	27.05.	13.05.	02.12.	O	22.04.	21.12.	16.10.	18.09.	03.06.	13
TVB Stuttgart	27.11.	19.10.	29.04.	22:27	15.04.	26.12.	27.05.	07.12.	23.09.	16.12.	03.06.	18.02.	07.10.	O	04.03.	25.03.	11.11.	14.09.	14
MT	27.12.	14.09.	17.09.	30.11.	16.11.	03.06.	22.04.	01.10.	01.04.	29.10.	20:25	13.05.	11.03.	16.10.	O	18.02.	27.05.	17.12.	15
HBW Bal.-W.	03.06.	10.12.	25.02.	10.06.	22:26	13.05.	01.04.	27.05.	11.10.	18.09.	11.03.	25.11.	11.02.	21.12.	12.11.	O	22.04.	22.10.	16
TBV Lemgo	09.10.	25.03.	10.06.	15.04.	31.05.	25.02.	11.02.	16.11.	17.12.	26:27	23.09.	14.09.	29.04.	20.05.	22.10.	04.12.	O	04.03.	17
Bergischer HC	10.12.	13.11.	25:34	12.10.	20.05.	11.03.	17.09.	01.04.	10.06.	01.10.	25.02.	15.04.	23.11.	11.02.	31.05.	29.04.	21.12.	O	18
Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	O

Quelle: sis-handball.de • Stand: 11.09.2016

IHF-PRÄSIDENT WILL HARZ VERBIETEN
BALD KEIN HAFTMITTEL AN DEN HÄNDEN DER SPIELER?

"Wir werden das Benutzen von Harz weltweit verbieten", verriet IHF-Präsident Dr. Hassan Moustafa in einem Interview mit den Stuttgarter Nachrichten am Rande der olympischen Spiele in Rio.

Der IHF Präsident weiter: "Unser Ball-Hersteller ist die Firma Molten aus Japan. Sie hat von uns den Auftrag, einen Ball zu entwickeln, der so gut haftet, dass die Spieler kein Harz mehr benötigen. Bisher wurde knapp eine Million Euro in das Projekt gesteckt, die Arbeit ist zu 80 Prozent erledigt. Wir brauchen ein Harzverbot aus gesundheitlichen Gründen, weil unser Harz ein Chemieprodukt ist. Vor allem aber, weil das Harz die Böden und Hallen enorm verschmutzt. Die Bälle bei Olympia sind in den Farben Brasiliens gehalten. Nach zehn Minuten sieht man das nicht mehr – weil sie schwarz sind vor Harz.

Ab wann wollen Sie Harz verbieten?
Moustafa: Ich denke, in einem Jahr sind wir soweit.

Was passiert mit den Bällen anderer Hersteller?
Moustafa: Diese Firmen werden ein Problem bekommen. Allerdings kann die IHF natürlich keinem Nationalverband und keinem Verein vorschreiben, welche Bälle er benutzen muss. Aber wir werden, wenn das Projekt abgeschlossen ist, die Regel erlassen, dass kein Harz mehr verwendet werden darf. Und diese Regel gilt dann für alle Spiele – von der Weltmeisterschaft bis zur Kreisliga, und selbstverständlich auch für den Jugendbereich.

Gibt es weitere Innovationen, die Sie planen?
Moustafa: Ja. Unser Sport hat noch ein großes Problem: Es gibt zu viele Unterbrechungen, weil Schweiß vom Boden gewischt werden muss. Deshalb gibt es ein Projekt mit den Herstellern von Boden, Schuhen und Trikots, um hier eine Lösung zu finden. Und erstmals wird in Rio mit Handtüchern gewischt, während das Spiel in der anderen Hälfte weiterläuft. Mit einem Besenstiel in der Hand wäre das zu gefährlich.

Quelle: Klingovsky, stuttgarterz-eitung.de

KASSEL
Lifestyle Club

FitnessFirst

Wilhelmshöher Allee 91 | 34121 Kassel
05 61 / 20 79 60
www.fitnessfirst.de

Öffnungszeiten

Montag	**Donnerstag**	**Feiertage**
07:00 - 22:30	09:00 - 22:30	Generell
Dienstag	**Freitag**	*09:00 - 20:00*
09:00 - 22:30	07:00 - 22:30	
Mittwoch	**Am Wochenende**	
07:00 - 22:30	09:00 - 20:00	

BUNDESLIGA – EINFACH SPITZE!
WIR UNTERSTÜTZEN DAS.

Hauptsponsor

B|BRAUN SHARING EXPERTISE

Drucken mit System BERNECKER

e·on

REWE

partyrent.com

Netcom KASSEL

RHÖN SPRUDEL

OUTFITTER

SELECT player's choice

IHK

Licher

Fröhlich Die-Dokumentenmanager.de

SALMING. no nonsense.

MC AREA

MC FACILITY

Y-SiTE Die Social Media Agentur y-site.de fb.com/y-site

eve&com

neue formen KREATIVAGENTUR

messe kassel

Fehr

CODELAB

KE Bauunternehmung Konrad Emmeluth GmbH & Co.KG

MAY Garden

sera

MARTIN ROSE Gleisbau

Ochonski Nutzfahrzeuge

klug solution

LoPo MEDIA

Hoepfner Elektroanlagenbau GmbH

Briezina

VR-Bank Schwalm-Eder

BROADBAND ACADEMY

MEWA TEXTIL-MANAGEMENT

heitmann

HEINRICH RÄDER GMBH www.heinrichraeder.de

sippel bau gmbh

ISS Industrie Sortier Service

DITTMAR Bauunternehmung KG Hoch-,Tief- und Stahlbetonbau Bauen zum Festpreis Baustoffe 34302 Guxhagen Tel. 05665/20 07

IWL

Fliesen-Schmoll

Allianz Reinhold Riechers

HM Haustechnik Melsungen

STRÖER deutsche städte medien

Glinicke

eventim

KAMA|TEXTIL MANAGEMENT www.kama-sport.de

RYMA PHARM

RSE

Sport + Freizeit Galerie

BRÜNE

L+S ELEKTROTECHNIK

Der Grischäfer

Die Stadtreiniger nachhaltig | zuverlässig | nah

LhF

Sparkassen Versicherung Jörg Füllenbach

BREDE KFZ GMBH

Fesch-Bau

DER NACHWUCHS KLOPFT BEREITS AN
MT-JUGENDKONZEPT TRÄGT ERSTE FRÜCHTE

Des einen Leid, des anderen Freud: Weil zum Saisonstart verletzungsbedingt einige Akteure aus dem Stamm des Bundesligateams passen mussten, besetzte Trainer Michael Roth die freien Plätze mit Spielern aus dem Nachwuchsbereich. So saßen gegen Coburg mit Fin Backs, Jan Grolla und Johannes Golla gleich drei Youngster zumindest schon mal auf der Bank. Im zweiten Spiel übernahm Johannes Golla dann zeitweise den Part von Michael Allendorf als vorgezogner Abwehrspieler der 5:1-Formation und vorne als Linksaußen. Als jüngster im Junioren-Nationalteam wurde der 18-jährige vor wenigen Wochen mit der U20-Auswahl sogar Vize-Europameister. Die Tatsache, dass inzwischen mehrere Nachwuchsspieler im "Dunstkreis" des Bundeligateams auftauchen ist auch das Ergebnis der seit gut zwei Jahren mit großem Engagement voran getriebenen Jugendarbeit.

Foto: C. Brassel

Professionelle Strukturen

Die MT Melsungen überlässt in der Jugendarbeit nichts dem Zufall. Mit Axel Renner als Jugendkoordinator gibt es eine zentrale Anlaufstelle innerhalb des Vereins, an der alle Fäden zusammenlaufen. Sein Arbeitsplatz direkt in der Geschäftsstelle der „MT Spielbetriebs- und Marketing GmbH" ist nicht nur räumlich ganz nach dran am Bundesliga-Handball. Hier finden regelmäßige Treffen der Verantwortlichen statt, werden Schnittstellen genutzt oder, wenn noch nicht vorhanden, auch geschaffen. Der Trainerstab im Nachwuchsbereich ist qualifiziert. In Georgi Sviridenko beschäftigt die MT einen ehemaligen Olympiasieger und auch als Trainer im Jugend- und Männerbereich bereits erfolgreichen Mann, der das Oberliga-Team der MT als Sprungbrett aus der Jugend in die Männerklassen trainiert. Darüber hinaus zeichnet er verantwortlich für die sportliche Koordination und die gewünschte Verzahnung der verschiedenen Mannschaften und Altersstufen.

In allen am Wettkampfbetrieb teilnehmenden Altersstufen verfügt die MT Melsungen über Trainer, die mindestens die B-Lizenz des Deutschen Handball-Bundes besitzen. Im schulischen Bereich arbeitet mit Reiner Wagner ein weiterer ehemaliger Handballer mit Zweitliga-Erfahrung. Der Inhaber des Trainer-A-Scheins des DHB bietet zweimal pro Woche Trainingseinheiten während der vormittäglichen Unterrichtszeit an. Für spezifische körperliche Ausbildung ist mit Florian Sölter ein in Promotion befindlicher Sportwissenschaftler fest angestellt, der im Jugendbereich begleitend zum Handballtraining regelmäßige Athletikeinheiten leitet.

Sportliches Konzept

Oberste Priorität innerhalb der Jugendarbeit der MT Melsungen hat die individuelle Aus- und Weiterbildung der Kinder und Jugendlichen als Spieler, nicht die ergebnisorientierte Arbeit an den Mannschaften. Der Einsatz der Aktiven erfolgt entsprechend ihrem Leistungsstand und –vermögen. Das bedeutet, dass die Abgrenzungen der Mannschaften nach oben durchlässig sind.

Es kann vorkommen, dass B-Jugendliche bei entsprechender Qualifikation in der A-Jugend-Bundesliga eingesetzt werden, wie auch noch der Jugendklasse angehörige Spieler im Männerbereich Platz finden. Schnittstelle dafür ist mit A-Lizenz-Inhaber Georgi Sviridenko ein ehemaliger Olympiasieger und Vizeweltmeister im Handball, der als Trainer der Oberliga-Mannschaft weitergehend gemeinsam mit Philip Julius die B-Jugend betreut und das Stützpunkttraining für alle Altersstufen leitet.
Eine Zusammenführung der Jugendlichen aus den Kooperationsvereinen MT Melsungen, TSV Körle und TuSpo Guxhagen erfolgt ab der C-Jugend. Bis dahin spielen die Mannschaften der Vereine auch gegeneinander nach dem

BUNDESLIGA – EINFACH SPITZE!
WIR UNTERSTÜTZEN DAS.

Hauptsponsor

B|BRAUN SHARING EXPERTISE

Drucken mit System BERNECKER

e·on

REWE

partyrent.com

Netcom KASSEL

RHÖN SPRUDEL

OUTFITTER

BBL GmbH & Co.KG

REHAmed WILHELMSHÖHE Zentrum für Ganzheitliche Therapie

Licher

PER·TEMPUS Leistung für Perspektiven

CENTRINUM ALTSTADT-HOTEL MELSUNGEN

Minol Alles, was zählt.

MueComTec

Grüne Heimat NordHessen

otto scheuerer blitzschutz gmbh kassel

otto scheuerer bautenschutz gmbh kassel

Handwerkskammer Kassel

SPIELBANK KASSEL Kurfürsten Galerie

CINEPLEX CAPITOL

KVG

BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN

Lienhop Arbeitsschutz - Befestigungstechnik - Werkzeuge

UNIKASSEL HOCHSCHULSPORT

FRITZ FRANKE

Schluck Specht Weinhandlung

NordHessen Die Lage ist gut....

CAR24 GmbH

LACKIERZENTRUM MELSUNGEN KAROSSERIE & LACK

EP:Pitsch ElectronicPartner

TEAMSPORTRESEN

SCHOTT Orthopädie-Schuhtechnik

MAAS·GARAYEV·SAUER IHRE SPEZIALISTEN FÜR NASE UND OHR

Metallbau dallwig Fenster - Türen - Fassaden - Wintergärten

vale

Raiffeisen

Kreissparkasse Schwalm-Eder

ALBERT BECK

KRUG Internationale Spedition

köhler

JOKA Natürlich schöne Räume

HNA

Hit Radio FFH

DKB Deutsche Kreditbank AG

lokalo24 WIR VON HIER

Städtische Werke Aktiengesellschaft

EXTRA TIP

IBJ Dipl.-Ing. Lothar Jäger Marktplatz 2 · 34281 Gudensberg Tel.: 05603 - 918 4850 · Fax: 05603 - 918 4851 info@ibj-jaeger.de · www.ibj-jaeger.de

DINO www.werbedino.de

die Jobcenter der Region Nordhessen

SV Sparkassen Versicherung

FACT WIRTSCHAFTSPRÜFUNG & STEUERBERATUNG

Solms Sporthaus & Textildruck

real audio GmbH PHONE: +495673995105

Transportlogistik ...echt SCHARF

DER NACHWUCHS KLOPFT BEREITS AN
(FORTSETZUNG)

Prinzip: organisatorisch kooperieren, sportlich konkurrieren. Dabei wird jedoch beginnend mit der D-Jugend darauf geachtet, dass die Trainings- und Spielkonzepte miteinander abgestimmt werden. Das Ziel ist, die spätere Arbeit im taktischen Bereich zu vereinheitlichen und aufeinander aufbauen zu lassen, um so in der Folge mehr Raum für die individuelle Entwicklung der Spieler zu haben.

Durch regelmäßige Teilnahmen an überregionalen Turnieren im gesamten Bundesgebiet blicken die Spieler über den eigenen, lokalen Tellerrand hinaus und lernen über den Wettkampf mit den besten Mannschaften des Landes taktisch wie spielerisch dazu.

Kooperation mit den Schulen

Um talentierten Jugendlichen die bestmögliche Unterstützung zukommen zu lassen, arbeitet die MT Melsungen eng mit dem Schulsportzentrum Melsungen zusammen. Beginnend ab der D-Jugend wird es den Jugendlichen ermöglicht, auch eingebettet in das schulische Vormittagsprogramm und über das reguläre schulsportliche Programm hinaus, leistungsbezogen zu trainieren.

Zweimal pro Woche finden Einheiten unter der Leitung von Reiner Wagner, früher selbst Zweitliga-Handballer, und Georgi Sviridenko (beide Inhaber der A-Lizenz des Deutschen Handball-Bundes), statt. Mit der Zielsetzung, sowohl schulisch als auch sportlich exzellente Bedingungen für die Entwicklung der Talente zu bieten, erfolgt diese Verzahnung der unterschiedlichen Bereiche möglichst stressfrei und kontrolliert.

Damit wird sichergestellt, dass weder die schulische Ausbildung unter dem Sport leidet, noch Abstriche bei der bestmöglichen Fitness gemacht werden müssen. Eine Voraussetzung unter anderem, um die körperlichen Belastungen im Leistungssportbereich zeitlich zu entzerren und so möglichen Verletzungen durch punktuelle Überbelastung entgegen zu wirken.

Über die Kooperation im Unterrichtsbereich hinaus stehen qualifizierte Pädagogen bereit, die im Schulischen unterstützend tätig sind. Das bedeutet konkret Hilfestellung bei Hausaufgaben und gegebenenfalls Nachhilfeunterricht. Denn auch hier gilt: der Sport darf nicht dazu führen, dass mögliche Defizite nicht aufgearbeitet werden können. Die schulische Ausbildung hat auch für uns grundsätzlich Vorrang im Leben eines jungen Sportlers. – M.K.

Foto: C. Brassel

Die Allianz bleibt immer am Ball.

Wir wünschen den MT Mannschaften
für die laufende Saison noch viel Erfolg!

Reinhold Riechers

Generalvertretung der Allianz
Fritzlarer Str. 34
34212 Melsungen

reinhold.riechers@allianz.de
www.riechers-allianz.de

Tel. 0 56 61.21 00
Fax 0 56 61.85 20

Allianz

RHÖN SPRUDEL

Der Genuss reiner Natur

aus den Tiefen des Biosphärenreservats

NEU in Glas

Es gibt viele Gründe, die RhönSprudel zu einem ganz besonderen Genuss machen. Dank der einzigartigen Lage im Biosphärenreservat Rhön ist unser Mineralwasser ausgewogen mineralisiert, natriumarm und aufgrund seiner hohen Reinheit in idealer Weise für die Zubereitung von Säuglingsnahrung geeignet.

Entdecken Sie jetzt den Genuss reiner Natur in seiner schönsten Form – in der neuen 1,0 Liter Glasflasche und der praktischen 6er Kiste.

NEUE SAISON – NEUE REGELN
VON BLAUER KARTE BIS SIEBTER FELDSPEIELR

Mit Beginn der neuen Saison sind auch einige neue Regeln, bzw. Regeländerungen in Kraft getreten. Bei den olympischen Spielen in Rio mussten sie ihre Feuertaufe bestehen. In der Bundesliga wurden sie erstmalig in der 1. DHB-Pokalrunde angewandt

1. Die blaue Karte

Große Aufmerksamkeit im Vorfeld bekam die neu geschaffene „Blaue Karte", die wie alle anderen Regeländerungen 2015 bei den Junioren- und Jugendweltmeisterschaften in Brasilien und Russland getestet wurde. Hintergrund der neuen Farbe: Begeht ein Spieler eine Unsportlichkeit, die eine Disqualifikation mit Bericht und damit eine automatische Sperre nach sich zieht, zeigen die Unparteiischen nach der Roten Karte noch die Blaue Karte. So soll Teams und Zuschauern angezeigt werden, dass ein Bericht geschrieben wird. IHF-Regelexperte Manfred Prause erklärt: „Eigentlich ist die Blaue Karte keine Regeländerung, sondern ein zusätzlicher Service - damit alle Leute in der Halle wissen: Ah, da steckt mehr hinter!"

2. Die letzten 30 Sekunden

In Deutschland bereits gut bekannt, ist die Regeländerung zur letzten Minute, die in der vergangenen Saison bereits in den Bundesligen getestet wurde. Begeht ein Abwehrspieler in den letzten dreißig Sekunden eine grobe Regelwidrigkeit oder unterbindet regelwidrig eine Wurfausführung (Anwurf, Abwurf, Freiwurf, Einwurf), erhält er nun eine Rote Karte ohne Bericht - und die andere Mannschaft automatisch einen Siebenmeter. Damit soll ein bewusst unsportliches Verhalten verhindert und die genommene Chance wiederhergestellt werden. „Diese Regel ist eine sehr, sehr gerechte Lösung, weil sie auf das unmittelbare Spielergebnis Einfluss hat", zeigt sich DHB-Schiedsrichterlehrwart Jürgen Rieber (DHB-Archivfoto) zufrieden mit der Neuerung.

3. Das passive Spiel

Auch der ewige Streitfall „passives Spiel" soll in Zukunft vereinfacht werden - mit der Sechs-Pass-Regel. Nach Anzeigen des Warnzeichens muss die Mannschaft den Angriff nach sechs Pässen abschließen, sonst wird auf Zeitspiel entschieden. Ausnahme: Bei einem Freiwurf oder Einwurf nach dem sechsten Pass ist der angreifenden Mannschaft noch ein weiterer Pass erlaubt. Für das Zählen der Pässe sind die Unparteiischen verantwortlich; es ist eine Tatsachenentscheidung und somit kein Grund für einen Protest.

Um ein sauberes Zählen zu ermöglichen, hat sich der DHB folgende Regelung überlegt. „Wir werden lehren, dass ein Spieler den Ball definiert in der Hand haben sollte, wenn der Schiedsrichter den Arm hebt", erläutert Rieber. Wichtig: Die bisherigen Bestimmungen zum passiven Spiel bleiben bestehen! So können die Schiedsrichter natürlich auch weiterhin früher auf passives Spiel entscheiden, wenn die angreifende Mannschaft ohne Druck agiert und bei angezeigtem Vorwarnzeichen beispielsweise einen Pass zur Mittellinie zurückspielt oder auf der Stelle prellt.

4. Der Umgang mit verletzten Spielern

Eine weitere Reform betrifft den Umgang mit verletzten Spielern. Wird es nötig, dass die Unparteiischen einen Mannschaftsoffiziellen zur Behandlung aufs Feld winken, muss der Spieler die Spielfläche verlassen und drei Angriffe pausieren. Das Team darf mit einem anderen Akteur wieder auffüllen. Die Kontrolle der drei Angriffe obliegt dem technischen Delegierten bzw. dem Kampfgericht. Von der Drei-Angriff-Pause, die durch eine weiße Karte am Kampfgericht deutlich gemacht wird, gibt es zwei Ausnahmen: Wenn der Gegenspieler der Zweikampfsituation eine progressive Bestrafung erhält, entfällt diese Regelung für den behandelten Spieler. Gleiches gilt, wenn der Torwart am Kopf getroffen wird und Behandlung braucht.

Wie auch das Zählen beim passiven Spiel ist das Zählen der Angriffe eine Tatsachenentscheidung. Schickt der Delegierte bzw. das Kampfgericht einen Spieler schon nach dem zweiten Angriff rein, ist das kein Einspruchsgrund für die gegnerische Mannschaft. Geht der Spieler hingegen von sich aus zu früh rein, ist die Situation wie ein Wechselfehler zu behandeln - und mit einer Zeitstrafe zu ahnden.

Apropos Zeitstrafe: Verletzt sich ein Spieler bei einer Abwehraktion, für die er nach der Behandlung mit einer Zeitstrafe bestraft wird, darf er das Spielfeld nach Ablauf der zwei Minuten wieder betreten - unabhängig von der Anzahl

SELECT
player's choice
OFFICIAL EHF
CHAMPIONS LEAGUE
MATCH BALL
Die neuen SELECT Ultimate EHF. Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Perfekter Grip und weicher Ballkontakt. Extrem strapazierfähig.
SELECT
ULTIMATE
VELUX
WOMEN'S
EHF CHAMPIONS LEAGUE
www.select-derbystar.de

NEUE SAISON – NEUE REGELN
(FORTSETZUNG)

an Angriffen, die seine Mannschaft während der Zeitstrafe spielen konnte. Nach Ablauf einer Halbzeit (reguläre Spielzeit / oder Verlängerungen) kann der Spieler im nächsten Spielabschnitt ebenfalls unabhängig von der Anzahl der gezählten Passe wieder eingewechselt werden. Verletzt sich ein Spieler im eigenen Angriff und verlässt nach einer Behandlung die Spielfläche, zählt der laufende Angriff bereits als der erste Angriff - der Spieler muss also nur noch zwei weitere pausieren.

Hinweis: Diese Regel ist die einzige, die nicht im Jugend- und Amateurbereich gültig ist! Sie gilt nur in der 1. und 2. Bundesliga, der 3. Liga und den Jugend-Bundesligen sowie im DHB-Pokal beginnend mit der 1. Hauptrunde, der Deutschen Amateur-Pokalmeisterschaft und den Deutschen Meisterschaften in der Jugend.

5. Der siebte Feldspieler

Die fünfte und letzte Regeländerung betrifft den zusätzlichen Feldspielers. Wird der Torwart für den siebten Feldspieler herausgenommen, muss dieser nicht mehr zwingend mit einem Leibchen gekennzeichnet sein. Ist er das nicht, darf jedoch kein Feldspieler den Torraum betreten; der Torwart muss erst wieder eingewechselt werden. Betritt trotzdem ein Feldspieler den Torraum und wehrt den Ball ab, ist auf Siebenmeter und progressive Bestrafung zu entscheiden, da es sich um eine Unsportlichkeit handelt.

Da der Einsatz eines zusätzlichen Feldspielers in Zukunft ohne Leibchen möglich ist, lassen sich die logistischen Probleme (ein Leibchen fehlt, ist an der Bank nicht sofort greifbar, das schnelle Umziehen wird durch verschwitzte Trikots erschwert usw.) verhindern. Die alte Lösung - der Einsatz eines Feldspielers als „Ersatztorwart" mit Leibchen - ist jedoch weiterhin anwendbar. Eine Mannschaft kann während des Spieles beide Varianten anwenden - also mal einen Spieler mit Leibchen ins Spiel bringen und mal auf das Leibchen verzichten.

Der Torwart kann als siebter Feldspieler eingesetzt werden. Er muss nicht mehr zwingend mit einem Leibchen gekennzeichnet sein. Ist er das nicht, darf je-

Millionen Menschen auf der ganzen Welt verlassen sich täglich auf die hohe Qualität und Zuverlässigkeit unserer Produkte.
Als eines der weltweit führenden deutschen Unternehmen auf dem Gebiet der Dosier- und Kompressorentechnik, bietet **sera** effiziente und optimal auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte Applikationslösungen bei denen es auf die sichere und exakte Dosierung, Förderung und Kompression von Flüssigkeiten und Gasen ankommt.

www.sera-web.com

sera
EXCELLENCE IN FLUID TECHNOLOGY

Sehen Sie das?...

...das sind die Sorgen unserer Eigentümer!

WohnTraum Immobilien GmbH · Mirco Schmidt · Friedrich-Ebert-Str. 64 · 34119 Kassel
Tel.: 05 61-81 64 25 11 · info@wohntraum.immobilien · www.wohntraum.immobilien

VERMARKTUNG ✓ VERWALTUNG ✓ MANAGEMENT ✓

VERMARKTUNG ✓ VERWALTUNG ✓ MANAGEMENT ✓

WOHNTRAUM IMMOBILIEN

BRÜNE

Ihre Ansprechpartner vor Ort :

Jochen Brüne Ingo Bingemann

Honda CR-V 1.6i DTEC 2WD Elegance mit Navi
28.900 EUR (Brutto), 24.286 EUR (Netto), 19,00% MwSt.
Geländewagen/Pickup, Gebrauchtfahrzeug
EZ 03/2016, 1.000 km, 88 kW (120 PS)
Diesel, Schaltgetriebe, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 4,4 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 115 g/km

Honda CR-V 1.6i DTEC 4WD Autom. Lifestyle Black Editi.
38.950 EUR (Brutto), 32.731 EUR (Netto), 19,00% MwSt.
Geländewagen/Pickup, Tageszulassung
EZ 05/2016, 25 km, 118 kW (160 PS)
Diesel, Automatik, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 5,3 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 139 g/km

Honda CR-V 1.6i DTEC 4WD Elegance 9-Gang Automatik
32.500 EUR (Brutto), 27.311 EUR (Netto), 19,00% MwSt.
Geländewagen/Pickup, Neufahrzeug
25 km, 118 kW (160 PS)
Diesel, Automatik, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 5,1 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 134 g/km

MOTORRÄDER / SCOOTER

Aprilia Scarabeo 500 RT mit Koffer und Top-Case
3.232 EUR, MwSt. nicht ausweisbar
Roller/Scooter, Gebrauchtfahrzeug
EZ 08/2003, 32.600 km, 28 kW (38 PS), Benzin, Automatik

Honda CB 1000 R Hyper-Red !!! NEU !!! WANTED !!!
10.790 EUR (Brutto), 9.067 EUR (Netto), 19,00% MwSt.
Naked Bike, Neufahrzeug
2 km, 92 kW (125 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 500 X Modell 2016 NEW mit LED-Licht
6.550 EUR (Brutto), 5.504 EUR (Netto), 19,00% MwSt.
Enduro/Reiseenduro, Neufahrzeug
5 km, 35 kW (48 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 650 F Modell 2016 Sofort lieferbar!
8.240 EUR (Brutto), 6.924 EUR (Netto), 19,00% MwSt.
Naked Bike, Neufahrzeug
2 km, 64 kW (87 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CBR 125 R # 2016 in Repsol-Lackierung # 93 MM
3.750 EUR (Brutto), 3.151 EUR (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Neufahrzeug
2 km, 10 kW (14 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CBR 125 R # 2016 in tricolor
3.650 EUR (Brutto), 3.067 EUR (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Neufahrzeug
2 km, 10 kW (14 PS), Benzin, Schaltgetriebe

HONDA

Industriegebiet Pfieffewiesen • 34212 Melsungen
Tel. 05661 / 1737 • Fax 05661 / 1846
www.bruenegmbh.de
Verkauf Mo-Fr: 9 : 00 - 18 : 00, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Werkstatt Mo-Fr: 8 : 00 - 17 : 30, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Beratung, Verkauf u. Probefahrt nur während der gesetzl. Öffn.zeiten.
Mehr Angebote finden Sie unter: www.bruenegmbh.de
Alle Angaben ohne Gewähr. Keine Haftung für Druckfehler!

NEUE REGELN ...
(FORTSETZUNG)

Sieht man jetzt öfter: Der Ball trudelt ins verwaiste Tor. Hier wurde der Keeper zugunsten eines weiteren Feldspielers abgezogen und schaffte es nicht mehr rechtzeitig zurück.

Foto: MT-Trommler

doch kein Feldspieler den Torraum betreten; der Torwart muss erst für einen Feldspieler eingewechselt werden.

Neben der Vereinfachung der Logistik birgt die Regeländerung auch zahlreiche taktische Varianten. „Normalerweise weiß man als abwehrende Mannschaft, dass der Spieler, der das Leibchen hat, nicht wirft, sondern rechtzeitig abdreht“, beschreibt Jürgen Rieber den Knackpunkt der Regel. „Wenn jedoch sieben Feldspieler das gleiche Trikot anhaben, weiß kein Abwehrspieler mehr, wer werfen wird. Damit sind neue taktische Finessen möglich.“

>> Ohne Leibchen - kein Betreten des Torraumes!

Die neue Regelung führt jedoch zu einem entscheidenden Punkt: Wechselt eine Mannschaft den zusätzlichen Feldspieler ohne Leibchen ein, haben sie keinen Spieler mehr, der zum Betreten des Torraumes berechtigt ist und dort agieren - z. B. den Ball parieren oder einen Abwurf ausführen - darf. Daher muss die Mannschaft zwingend einen Wechsel vollziehen, um einen Torwart wieder ins Spiel zu bringen. Welcher Spieler dafür das Feld verlässt, bleibt der Mannschaft selbst überlassen, aber: Es muss gewechselt werden! Ein Zurücklaufen eines Feldspielers in den Torraum ist verboten.

>> Betritt in diesen Situationen ein Feldspieler den Torraum und wehrt den Ball ab, ist auf Siebenmeter und progressive Bestrafung zu entscheiden, da es sich um eine Unsportlichkeit handelt.

>> Verschafft sich ein Feldspieler in diesen Situationen einen Vorteil durch das Betreten des Torraums, ist ebenfalls auf progressive Bestrafung zu entscheiden

Die Regeländerung erfordert zudem eine weitere Erläuterung: Bei einem noch auszuführenden Freiwurf nach dem Schlusssignal (Halbzeit oder Spielende bzw. zum Ende der Halbzeiten einer Verlängerung) darf auch die abwehrende Mannschaft noch einen Torwart einwechseln! Die Regel 2.5 wird entsprechend angepasst, sodass sie nicht mehr „nur“ der werfenden Mannschaft einen Spielerwechsel erlaubt, sondern zusätzlich der abwehrenden Mannschaft, „wenn [diese] beim Ertönen des Schlusssignals ohne Torwart spielt“.

(Quelle und weitere Infos zu diesem Thema: handball-world.com)

DAMEN SAUNA 1001 NACHT

KURHESSEN THERME
Quelle der Erholung

Kassel - Bad Wilhelmshöhe

- AUFGUSS-SAUNA
- 2 DUSCHTEMPEL
  MIT GOLDKUPPELDACH
- PFAUENBRUNNEN

- KAMINZIMMER
- RUHERAUM
  MIT ÜBERDACHTER SONNENINSEL
- INFRAROT & TIEFENWÄRME

- MAHARADSCHA TEMPEL
  MIT WÄRMEBANK
- SONNENGARTEN
  200M² MIT BLICK ÜBER KASSEL

KURHESSEN-THERME.DE

Felix Danner ist nur von zwei Erlanger Abwehrcracks zu stoppen.

Foto: A. Käsler

EFM Management AG

Projekt-Management

Ihr Ansprechpartner

EFM Management AG
Karl-Heinz Reinhardt
khreinhardt@efm-ag.de
Tel.: 01773393395

www.efm-ag.de

Die EFM Management AG ist eine Projektgesellschaft mit den Schwerpunkten

- **Bauträger**
- **Veranstaltungsstätten**
- **Integrationsprojekte**
- **Machbarkeitsstudien**

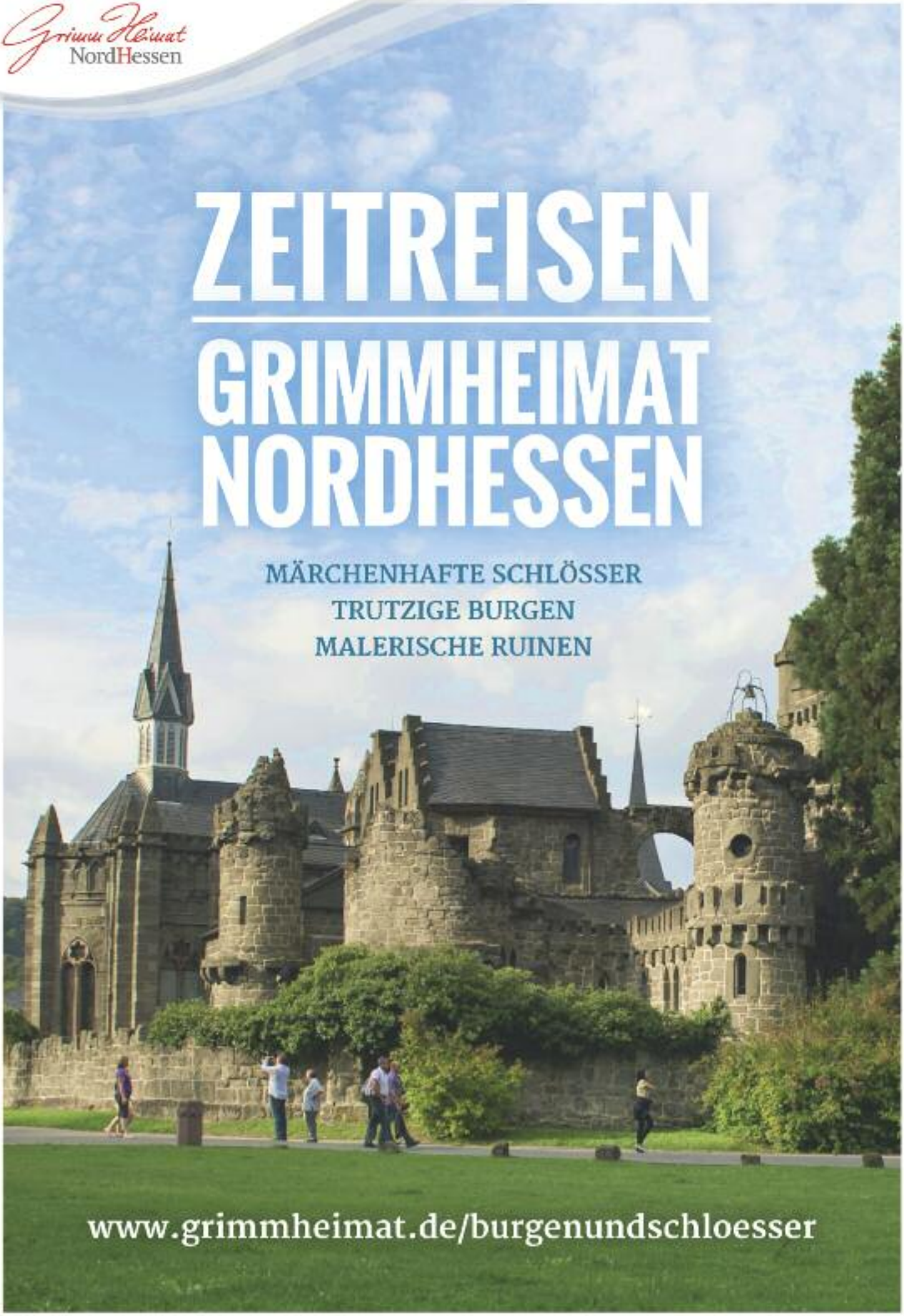
Vom Ausgangspunkt einer Analyse, über Projektentwicklung bis zur Projektsteuerung sind wir bundesweit tätig. Referenzen sind Bauträgerobjekte von 1 bis 10 Mio. Euro, sind im Bereich Veranstaltungsstätten Minden-Lübbecke, Frechen (Köln), Gießen, Lippstadt, Wetzlar, Jena, Kassel, Erfurt und Referenzen von Integrationsprojekten sind Gold-Kramer-Stiftung, Lebenshilfe, Diakonie, Caritas und JOSEFS-Brauerei Olsberg-Bigge.

Grimm Heimat NordHessen

ZEITREISEN

GRIMMHEIMAT NORDHESSEN

MÄRCHENHAFTE SCHLÖSSER
TRUTZIGE BURGEN
MALERISCHE RUINEN



www.grimmheimat.de/burgenundschloesser

NETCOM KASSEL NEUER CO-SPONSOR
SEIT LETZTER SAISON GRATIS-WLAN IN DER HALLE

Die Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH steigt ab der Saison 2016/17 als Co-Sponsor bei Handball-Bundesligist MT Melsungen ein. Einer breiteren Öffentlichkeit bekannt wurde der Anbieter innovativer Netztechnologie erstmalig 2015 anlässlich des Hessentages mit dem kostenfreiem WLAN für die Besucher in Hofgeismar. Einige Monate später konnten sich die Fans der MT von der Leistungsfähigkeit der Netcom überzeugen, als sie punktgenau zum Hessenderby den Gratisservice auch in der Kasseler Rothenbach-Halle anbot.

Mit dem kostenfreien WLAN-Zugang während der Bundesligaspiele in der Rothenbach-Halle landete Netcom Kassel bei den Fans der MT einen echten Volltreffer. Der Start des neuen Service war perfekt getimed: Pünktlich zum Hessenderby gegen die HSG Wetzlar am 27. Februar 2016, mit ausverkauften Rängen, schaltete Netcom das Netz frei.

Das Angebot nahmen die 4.300 Besucher postwendend und mit großer Begeisterung an. Dass die MT dann auch noch als Derbysieger vom Platz ging, verlieh der gelungenen Netcom-Premiere eine ganz besondere Note.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Telekommunikationsdienstleister und dem Handball-Bundesligisten wurde seitdem weiter intensiviert, sodass der nun geschlossene Sponsoringvertrag ein geradezu logischer Schritt ist.

MT-Marketingleiterin Christine Höhmann die neue Kooperation.

"Die Netcom Kassel freut sich in der MT Melsungen einen Partner gefunden zu haben, mit dem man die Leidenschaft

Netcom KASSEL

Festnetz, Internet und flexible Upgrades.

"Wir freuen uns sehr, mit Netcom Kassel einen weiteren starken und zukunftsorientierten Partner gewonnen zu haben. Uns verbindet mit dem heimischen Unternehmen der enge regionale Bezug, aber auch die innovative und internationale Ausrichtung. So wie wir mit Spitzensport begeistern, überzeugt Netcom mit Spitzentechnologie. Eine Partnerschaft, die sinnbildlich für die Power aus Nordhessen steht", erläutert

zur Geschwindigkeit und Beschleunigung teilt. Unsere Region lebt und profitiert von Partnerschaften wie dieser, denn unsere technische Vielfalt im Bereich der Telekommunikation bereichert u.a. den Spitzensport auf ganz besondere Weise", bemerkt Jutta Schill, Leitung Unternehmenskommunikation der Netcom Kassel.

Neben dem weiterhin geltenden Angebot der Gratisnutzung des WLAN-Net-

Mehr Zeit für Wichtiges ...

DMS und Archiv mit windream

windream.

- Arbeiten direkt im Windows-Explorer
- Kein Schulungs- geringer Administrationsaufwand
- Rechtskonforme Archivierung nach GoBD
- Individuelle Anpassung an den Kunden
- Vielfältige Rechercheoptionen

Fröhlich
Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Felsberg
Telefon: 05662/9488-0
www.facebook.com/FH.Froehlich

zes während der Heimspiele der in der Rothenbach-Halle, wird Netcom Kassel bei den MT-Fans auch mit markanter Werbung auf dem Spielfeld, auf der LED-Bande, im Hallenmagazin sowie als Spiel-Presenter präsent sein. Weitere Kommunikationsmaßnahmen sind unter dem Stichwort "Virales Marketing" im Social Media Bereich geplant.

Apropos Marketing: Mit der Anzeigenkampagne "Netcom holt die Welt nach Kassel" sorgte Netcom Kassel für hohe Aufmerksamkeit: Bekannte Sehenswürdigkeiten, wie etwa der Herkules, werden in der Bildmontage (Foto rechts) täuschend echt wirkend durch Wahrzeichen andere Länder ersetzt, z.B. die amerikanische Freiheitsstatue.

Über Netcom Kassel:
Die Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH wurde im Jahr 1997 gegründet. Als damalige 100%ige Tochtergesellschaft der Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH (KVV) unterstützte sie die Zielsetzungen des Konzerns zur Erschließung neuer Geschäftsfelder durch technische Innovationen und Wandlung zum kundenorientierten Wirtschaftsunternehmen. Seit dem 1. April 2016 hält die EAM 50 % der Anteile und 50 % verbleiben bei der KVV. – Telekommunikationsdienste stellen eine logische Ergänzung des Kerngeschäfts kommunaler Versorgungs- unternehmen dar. Energieversorger verfügen über eine ausgeprägte technische Infrastruktur, die sich für den Aufbau des Geschäftsfeldes „Telekommunikation" sinnvoll nutzen lassen. Weitere Informationen: netcom-kassel.de

ALHEIMER MT-STAMMTISCH
FANS SPENDETEN 565 EURO FÜR DIE MT JUGEND

Noch vor Saisonbeginn wollten die MT-Fans aus dem Rotenburger Dunstkreis ihrem Team mit der Veranstaltung ihres „3. MT-Stammtisches" den Rücken für die bevorstehenden schweren Aufgaben, u.a. den EHF-Cup, stärken und den Zusammenhalt Fans-Team vertiefen.

Foto, v.l.: Neuzugang Gabor Langhans, Heike u. Aribert Kirch, Barbara Braun-Lüdicke, Axel Geerken u. Horst Weichgrebe.

Heike und Aribert Kirch (Fahrschule) hatten ihr Grundstück zur Verfügung gestellt und der Edeka Markt Peter in Alheim die Gesellschaft mit köstlichen Bratwürstchen und Steaks versorgt. Horst Weichgrebe war es gelungen, hochkarätige Gäste von der MT einzuladen. So begrüßte er Barbara BraunLüdicke (Aufsichtsratsvorsitzende MT), Axel Geerken (Vorstand) und MT-Neuzugang Gabor Langhans.

Die Länge und Vielfalt des Treffens lassen hier nur ausschnittsweise aufgeführte Themen zu. MT-Neuzugang Gabor Langhans äußerte seine Zielsetzung in neuer Umgebung und war erstaunt über die Professionalität, der sehr guten ärztlichen Betreuung und der Athletikabteilung.

Axel Geerken verdeutlichte den MT-Willen, möglichst deutsche Spieler, so sie denn auf dem „Markt" sind, ins Team zu integrieren und hob den guten Teamgeist hervor. So gab es u.a. in der Vorbereitung als außergewöhnliche Teambulidingmaßnahme einen Kochkurs.

Auch wenn durch die Teilnahme am EHF-Europapokal sich die Belastung für die Spieler wesentlich erhöhen wird, so versucht die MT mit dem vorhandenen Spielermaterial über die Runden zu kommen. Über die neuen Handballregeln, die ernorme Steigerung des Dauerkartenverkaufes (schon über 1900), das Auslaufen von einem Drittel aller Spielerverträge bis hin zur Aussicht auf eine neue Spielstätte, unter der Führung von Horst Weichgrebe blieb das Frage- und Antwortspiel immer spannend, , fand selbst der jüngste anwesende MT-Fan Lilly Hess (kl. Foto).

Bei einer Versteigerung gewannen Claudia Wernert das Trikot von Kapitän Michael Müller und Leonhard Häde den MT-Ball, jeweils mit allen Unterschriften des MT-Teams. Der Gesamtbetrag von 565 € aus den Versteigerungen und weiteren Spenden aller MT-Freunde wurde von Horst Weichgrebe – Initiator der MT-Stammtisch-Treffen für die Rotenburger Region – an den MT-Vorstand Axel Geerken als Spende zur Förderung der MT-Jugendarbeit übergeben.

Freudig wurde von den Anwesenden vernommen, dass im Januer 2017 der 4. MT-Stammtisch geplant ist. Axel Geerken sagte seine Teilnahme zu und versprach, namhafte „Verstärkung" mitzubringen.

Text u. Fotos: Burghard Hauptmann

"Die Bartenwetzer"

Handballfanclub der MT Melsungen

bartenwetzer-melsungen.de

Wir begrüßen die Rhein- Neckar Löwen und ihre Fans zum zweiten Heimspiel der MT Melsungen sowie den VfL Gummersbach, der am Samstag in der Rothenbach- Halle zu Gast ist!

Ja, was soll man über das Spiel gegen Erlangen berichten? Da Karin Wenderoth und ich nicht mitfahren konnten, saßen wir am Liveticker und konnten es nicht glauben was wir zu sehen bekamen! Was ist mit dieser Mannschaft nur los?? Es ist unfassbar! Zu mehr möchte ich mich nicht äußern.

Man kann nur hoffen, dass die Mannschaft, sich endlich wieder ihrer Stärken bewusst wird.

Für die kommenden drei Spiele dieser "englischen Woche" drücken wir ganz fest die Daumen, denn wir wissen, dass die Mannschaft es eigentlich drauf hat.

Marion Viereck

MT
Melsungen
OFFIZIELLER
SPORTPARTNER
IN DER INITIATIVE GEGEN
PROSTATAKREBS
DEINE-MANNDECKUNG.DE
Dein Anstoß zur Früherkennung
Eine Initiative der Janssen-Cilag GmbH
Partner
janssen
MT
HUeG
AOK
Jetzt informieren:
www.deine-manndeckung.de

FANCLUB "MT-TROMMLER"

Krone richten und weiterkämpfen!

Fotos: MT-Trommler

Liebe Fans der MT Melsungen,

den Saisonstart in eigener Halle hatten wir uns alle anders vorgestellt. Nach der abgelaufenen erfolgreichen Saison und der recht vielversprechenden Vorbereitung inkl. souveränen Siegen im DHB Pokalturnier wurden wir aber leider in heimischer Halle eines Besseren belehrt. Somit stand unser MT Team bereits am zweiten Spieltag unter Zugzwang. Mit dem ersten Auswärtsspiel der noch jungen Saison beim HC Erlangen ging es zum nächsten Aufsteiger – diesmal aber ein für uns etwas bekannterer Gegner.

In die Frankenmetropole ging es gutgelaunt bei sommerlichen Temperaturen mit 42, durchgehend in rot-weiß gekleideten, Fans. Nach der Heimniederlage hofften wir alle auf eine Trotzreaktion der Mannschaft. Leider war davon nichts zu sehen. Die Partie war von Anfang an auf Augenhöhe, allerdings nicht auf dem Niveau eines Europapokalteilnehmers. Bis zur 40. Minute hatten wir aber alle die Hoffnung, dass die Jungs die Partie für sich entscheiden können. Doch der Aufsteiger drehte auf und wir spielten ohne Ideen und Konzentration. Die 29:25 Auswärtsniederlage war am Ende auch in dieser Höhe verdient. Was blieb waren fragende und ratlose Gesichter der unermüdlichen MT Fans. Für die nächsten Spiele muss eine deutliche Steigerung in allen Mannschaftsteilen her. Die Saison ist noch lang - wir stehen hinter der Mannschaft und geben weiter #60MinutenVollgas. Wie heißt es so schön – aufstehen, Krone richten und weiterkämpfen.

Trommler goes App

Ab sofort gibt es unsere News rund um den Handball der MT Melsungen auch direkt auf euer Smartphone. Wir haben jetzt unsere eigene APP für euer Android oder Apple Smartphone. Ihr benötigt keinen Facebook Account um die

Inhalte von unserer Facebook Seite angezeigt zu bekommen! Einfach den jeweiligen Barcode scannen oder direkt im App-Store nach „MT-Trommler" suchen und die App installieren. Ab diesem Moment verpasst ihr nie wieder eine unserer News, Bilder oder Berichte rund um die MT Melsungen.

Unter dem Menüpunkt „Allgemein" findet ihr alle Neuigkeiten rund um die MT. Unter der Rubrik „Bilder" könnt ihr unsere Fotos der Spiele sehen. Des Weiteren findet ihr den aktuellen Spielplan und vieles mehr. Das Angebot werden wir sukzessive ausbauen… Lasst euch überraschen!

Englische Woche in Kassel mit hochkarätigen Gegnern

Nach dem „Worst Case" Start, wie unser Trainer es formulierte, nimmt die Saison heute so richtig Fahrt auf. Wir begrüßen in der englischen Woche zunächst keinen geringeren als den amtierenden deutschen Meister, die Rhein-Neckar Löwen. Vier Tage später ist dann der Altmeister VfL Gummersbach zu Gast. Wir heißen Mannschaften und Fans herzlich willkommen.

Nun wünschen wir allen ein packendes Spiel und hoffen auf einen doppelten Punktgewinn für unsere Jungs! Gebt alles! #WirsindeinTeam

+++ Trommler inside +++

Die nächsten Auswärtsfahrten gehen am 08.10. nach Leipzig und am 22.10. nach Lemgo. Am 26.10. steht das DHB Pokal Viertelfinale in Minden an. Wer mitfahren möchte, kann sich bei uns am Fanclubstand anmelden. Wer zu erst kommt mahlt zu erst. Alle Informationen zu unseren Auswärtsfahrten findet ihr unter www.mt-trommler.de/auswaertsfahrten oder in der App.

rosen × apotheke
seit 1700
doppelt gut!

× zentrumsnahe Versorgung
× seit 300 Jahren
× modernste Lagertechnik
× individuelle Beratung

Dr. Alexander Schröder
Joachim Schröder

Telefon 05661 / 2934

Am Markt 3–4 / Melsungen
info@apotheke-melsungen.de
www.apotheke-melsungen.de

Liebe Gegner der MT,
ihr müsst jetzt ganz tapfer sein:

Viel Erfolg der MT Melsungen!

Fesch-Bau kann natürlich viel mehr als mauern:
Sanierung/Erhaltung • Holzrestaurierung
Spritzverfugung • Bauwerke • Kernbohrung
Brandschutz • Bodenbeschichtung • Balkonabdichtung
Familienbetrieb seit 1925

Fesch-Bau
Waldkappel-Schemmern • Tel. 05656-311 • Fesch-Bau.de

partyrent.com
we create atmosphere

Immer schön sportlich bleiben.

Was im Sport zählt?
Die richtige Atmosphäre, das echte Erlebnis! Für Ihr Event schaffen wir den stimmungsvollen Rahmen, auf den es dabei ankommt.

Was das für Sie bedeutet?
- Ihre Party wird durch modernes Mobiliar zum echten Blickfang
- Ihren Gästen bietet sich ein sportliches und stilvolles Ambiente
- Sie profitieren von attraktiven Mietkonditionen und Zeitersparnis

Party Rent Kassel
Haiser & Röthling GmbH | Falderbaumstraße 9 | 34123 Kassel
T: +49 561 491745-0 | F: +49 561 491745-20 | E: kassel@partyrent.com
www.partyrent.com

FANCLUB "MT-SUPPORTERS KASSEL"

Benötigen gewaltige Leistungssteigerung

Liebe Handballfreunde,

war das ein enttäuschender Saison-Auftakt! Im gefühlt schlechtesten Heimspiel seit Jahren mussten wir uns dem Aufsteiger HSC Coburg, erstmals in der Bundesliga vertreten, am Ende sogar klar mit 20:25 geschlagen geben. Eigentlich lief unser Spiel von Anfang an nicht, so dass wir nach 10 Minuten noch kein Tor erzielt hatten und mit 0:3 hinten lagen. Auch in der Folge fanden wir nie zu unserem Spiel, selbst wenn wir zwischenzeitlich einmal führten. Ob es daran lag, dass wir vier Verletzte zu beklagen hatten? Lag es vielmehr nicht daran, dass in den Köpfen unserer Spieler die Begegnung schon vor dem Anpfiff abgehakt wurde? Oder war der gegnerische Torwart kaum zu bezwingen? Dass dieser so glänzen konnte, lag wohl eher daran, dass wir zuhauf die klarsten Chancen vergaben. Unsere Torhüter bekamen dagegen kaum eine Hand an den Ball, zu allem Überfluss wurde der Gegner durch Fehlpässe immer wieder zu Gegenstößen eingeladen. Wie ein schnelles Positionsspiel mit vielen Kreuzungen und genauen Pässen aussieht, das zeigten die Gäste, während wir – wie schon öfter gesehen – statisch agierten und auf Einzelaktionen setzten. Aus unserer Mannschaft sind allenfalls Timm Schneider und Felix Danner wegen ihres nimmermüden Kampfgeistes hervorzu-heben.

Auch von der Bank erhielt unser Team wenig Hilfe. Die erste Auszeit ließ viel zu lange auf sich warten, zudem hätte der an diesem Tag sichtlich überforderte Svetislav Verkic schon eher als zur Halbzeit durch Rene Villadsen ersetzt werden müssen.

Leider blieb es kein einmaliger Ausrutscher, denn auch in Erlangen unterlag unsere MT beim zweiten Aufsteiger mit 25:29. Erneut spielten wir im Angriff zu fahrig, bekamen defensiv keinen Zugriff und auch die Torhüter konnten erneut nicht überzeugen. Nun gilt es wohl bereits die Saisonziele zu revidieren und erst einmal sicherzustellen, dass wir nicht dauerhaft in den Keller abrutschen.

Zum nächsten Heimspiel begrüßen wir den Deutschen Meister, die Rhein-Neckar Löwen. Die Löwen gehen mit einem fast unveränderten Kader in diese Runde und haben mit zwei klaren Siegen, darunter einen in Coburg, gezeigt, dass sie auch diesmal ein ernsthafter Kandidat für die Meisterschaft sind. Uwe Gensheimer wurde durch Sigurdsson ersetzt, der trotz seiner mittlerweile 37 Jahre noch ein Ass auf Linksaußen ist. Außerdem wurde mit Palicka ein ganz starker Torhüter neben Mikael Appelgren geholt. Im Gegensatz zu uns nutzten die Löwen nach Schwierigkeiten in der Anfangsviertelstunde eiskalt ihre Chancen und konnten sich auf einen starken Palicka im Tor stützen. Um gegen diesen Gegner bestehen zu können, bedarf es einer gewaltigen Leistungssteigerung, sonst steht eine Klatsche im Raum.

Auch im Spiel gegen Gummersbach, gegen das wir schon in der Vorsaison und einigen Spielen zuvor zu Hause unterlagen, sind wir nach den bisherigen Eindrücken nicht unbedingt Favorit. Nur wenn es uns gelingt, den starken Rückraum um Julius Kühn in den Griff zu bekommen, haben wir eine reelle Chance.

"Supporter" Heiko Mannig verstorben

Leider müssen wir die traurige Mitteilung machen, dass unser Mitglied Heiko Mannig im Alter von nur 53 Jahren verstorben ist. Heiko erlitt in diesem Jahr einen schweren Schlaganfall, aber er befand sich, wie wir glaubten, auf dem Wege zu einer vollständigen Genesung.

Foto: priv.

Umso plötzlicher wurden wir von der Nachricht seines Ablebens überrascht. Wir trauern mit seinen Angehörigen und werden ihn mit seinem freundlichen und offenen Wesen in unserer Mitte vermissen.

Gunther Sturm

Geplante Auswärtsfahrten:

08.10.2016 Leipzig
22.10.2016 Lemgo
10.12.2016 Hannover

Kontakt:

Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclub-Stehtische im Foyer.
E-Mail: Gernot Sturm
gtempesta@arcor.de
Telefon: Alexander Mix 0561/7399956 und 0178/6915461

neue formen
KREATIVAGENTUR

WIR INSZENIEREN MARKEN-KONTAKTPUNKTE

www.neueformen.net

B. Braun | Bode. Die Tür. | Deutsche Post | Deutscher Sparkassenverlag | Die Stadtreiniger Kassel | DORMA | EAM | Gesundheit Nordhessen | Glaricke GrimmHeimat NordHessen | Hay Group | Heraeus | HUBNER | JOKA | Kasseler Sparkasse | Kirchheim-Verlag | K+S KALI GmbH | MT Melsungen Müller+Partner | PNE WIND AG | promotion Nordhessen | Raiffeisen Waren GmbH | Regionalmanagement NordHessen | Rudolph Logistik Gruppe SMA Railway Technology GmbH | SMA Solar Technology AG | Technoform Group | Triton | TUI | Viessmann

WICHTIGE MT-ADRESSEN
UND ANSPRECHPARTNER

TICKETS

MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
MO + DI: 10-16 h, MI + FR: 10-13 h
DO: 10-18 h

Fan Point Kassel
Friedrichsplatz 8, 34117 Kassel
Tel.: 0561-12823
Mo-MI: 10-18 h, DO + FR: 10-19 h
SA: 10-15 h

Sporthaus Solms Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: 0561-512771
MO-FR: 09-18 h, SA: 09-13 h

HNA Kartenservice
Kurfürsten-Galerie
Mauerstraße 11, 34117 Kassel
Tel.: 0561-203204
MO-FR: 09-18 h, SA: 09-16 h
www.hna-kartenservice.de

Online-Ticketpartner
www.eventim.de

eventim

MANAGEMENT MARKETING PRESSE

Management
Axel Geerken
Vorstand
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14
34212 Melsungen
Tel.: 05661-9260-13
Mobil: 0172-6750913
Mail: geerken@mt-melsungen.de

Marketing & Kooperationen
Christine Höhmann
MT Büro Kassel
Weserstraße 2a
34125 Kassel
Tel.: 0561-766818-20
Fax: 0561-766818-99
Mobil: 0177-3448547
Mail: hoehmann@ mt-melsungen.de

Kommunikation & Medienkontakt
Bernd Kaiser
c / o KaiserMarketing
Schillerstraße 7a
34253 Lohfelden
Tel.: 05608-91540
Fax: 03222 3212447
Mobil: 0171-2737835
Mail: presse@mt-melsungen.de

CLUBFÜHRUNG

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Vorstand:
Axel Geerken, Martin Lüdicke

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: 05661-9260-0
Fax: 05661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de
FB: facebook.com/MT.Melsungen

Aufsichtsratsvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Geschäftsstelle
Ingrid Denk, Markus Groß
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: 05661-92600
Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de

Impressum "Kurz vor Anpfiff"
Offizielles MT-Magazin
Erstellung: Bernd Kaiser,
KaiserMarketing Lohfelden
Mail: kaiser.marketing@t-online.de
Download: www.mt-melsungen.de
Druck: Druckerei Bernecker Melsung.
Fotos: Lena Kuhaupt, Harald Kuhl, MT-Trommler, Heinz Hartung, Alibek Käsler, neue formen; div. Vereine.

MT-Tickets - Sportlich sparen mit REWE!

Sparen Sie beim Ticketkauf ab einem Einkaufswert von 50 € in Ihrem REWE Markt. Sie erhalten Sitzplatzkarten (Kategorie 2) zu einem Heimspiel der MT Melsungen zum Vorzugspreis von nur 10 € statt 19 € pro Karte!*

* Maximal 2 Gutschein-Karten (Kat. 2) pro Einkauf. Nur solange Vorrat reicht. Gutschein-Karten können an allen bekannten MT VVK-Stellen, sowie an der Tageskasse gegen Tickets eingetauscht werden.

Bad Sooden-Allendorf, Städtersweg 1; **Baunatal**, J.-Siegm.-Schuckert-Str. 2a; **Fuldabrück-Bergshausen**, Ostring 40-42; **Edermünde-Grifte**, Zur Mühle; **Habichtswald-Ehlen**, Kasseler Str. 30; **Espenau**, Goethestr. 19; **Felsberg**, Zum Haintor 1; **Fuldatal**, Ihringshäuser Str. 161; Reinhardswaldstr. 2; **Grebenstein**, Bahnhofstr. 17; **Guxhagen**, Dörnhagener Str. 55; **Hess. Lichtenau**, Ottilienstr. 1; **Hofgeismar,** Bahnhofstr. 30; **Homberg/Efze**, Stellbergsweg 5; **Fuldatal-Ihringshausen**, Niedervellmarer Str. 23-25; **Kassel**, Fr.-Ebert-Str. 104; Westring 40-42; Leuschner Str. 82; Leuschner Str. 99; Heiligenröder-Str. 84-86; Kronenackerstr. 2; Sternbergstr. 10-12; Görlitzer Str. 39; Wittrockstr. 3; **Kaufungen**, Hessenring; Im Feldhof 8; **Lohfelden**, Waldauer Weg; **Niederaula**, Schlitzer Str. 24; **Reinhardshagen**, Vaaker Weg 6; **Rotenburg an der Fulda,** Kasseler Str. 70-74; **Niestetal-Sandershausen**, Hann. Str. 72; **Schauenburg-Hoof**, Pfingstweide 4; **Spangenberg**, Mörsh. Weg. 2; **Waldkappel**, Stockwiese 1; **Wanfried**, Bahnhofstr. 8.

ER HÄLT DEN KASTEN SAUBER, WIR DEN REST

www.stadtreiniger.de

MT

Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah

Aus Hingabe.
Aus Tatkraft.
Aus dem Herzen der Natur.

Licher Privatbrauerei Jhring-Melchior

Licher
PARTNER DER
MT